

ALFA

**BENUTZERHANDBUCH
QUICK**



Inhalt

WARNHINWEISE.....	3
INSTALLATION.....	7
BASIS.....	9
HANDHABUNG DES OFENS.....	10
WANDINSTALLATION.....	11
RAUCHABZUG.....	13
BE-UND ENTLÜFTUNG.....	14
LPG-ANSCHLUSS.....	17
METHANANSCHLUSS.....	20
DEMONTAGE BRENNER Q2-4P.....	22
UMBAU BRENNER Q2-4P.....	26
MONTAGE BRENNER Q6P.....	28
MONTAGE BRENNER Q6P NORDAMERIKA.....	30
UMBAU BRENNER Q6P.....	32
UMBAU BRENNER Q6P NORDAMERIKA.....	35
VOR DEM EINSATZ.....	38
HOLZZÜNDUNG.....	39
ZÜNDUNG Q2-4P GAS.....	41
ZÜNDUNG Q6P GAS.....	43
STEUERGERÄT Q6P GAS.....	44
STEUERGERÄT Q6P GAS NORDAMERIKA.....	54
WARTUNGUND REINIGUNG.....	64
STÖRUNGSBEHEBUNG.....	67
DRUCK-LÄNDER-TABELLE.....	69
GARANTIE.....	70

ALLGEMEINE HINWEISE

ACHTUNG: Ein unsachgemäßer Anschluss sowie jede Veränderung oder unzureichende Wartung kann zu Sach- und Personenschäden und im Extremfall sogar zum Tod führen.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren und benutzen.

LESEN SIE DIE FOLGENDEN INFORMATIONEN SORGFÄLTIG DURCH, UM DIE KORREKTE INSTALLATION UND DEN OPTIMALEN BETRIEB DES OFENS ZU GEWÄHRLEISTEN.



- Das Typenschild mit den technischen Daten, der Seriennummer und der Kennzeichnung ist gut sichtbar am Gerät angebracht. Das Typenschild darf niemals entfernt werden.
- Überprüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken. Wenn Transportschäden aufgetreten sind, darf der Ofen nicht benutzt werden.
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen alle Schutzfolien entfernt werden. Zur Erleichterung des Ablösens sollte Heißluft (z. B. Fön) verwendet werden.
- Das Gerät ist für den professionellen Einsatz durch qualifizierte Personen bestimmt.
- Die vorgefertigten Edelstahlöfen von Alfa Forni enthalten Isoliermaterial zwischen den beiden Stahlschichten, können aber an der Außenseite überhitzen.
- Während der Einschaltphase kann es zu kleinen dumpfen Geräuschen kommen, die jedoch keinen Anlass zur Sorge geben, da sich das Material lediglich an die Temperaturänderung anpasst.
- Erlauben Sie Kindern nicht, sich dem Gerät während des Betriebs zu nähern oder mit ihm zu spielen.
- Vermeiden Sie auf jeden Fall die Verwendung von Stahlschwämmen und scharfen Schabern, um die Oberflächen nicht zu beschädigen. Verwenden Sie normale, nicht scheuernde Produkte, wenn nötig mit Holz- oder Kunststoffwerkzeugen. Gründlich abspülen und mit einem weichen Tuch oder Mikrofasertuch abtrocknen.
- Verwenden Sie kein Geschirr oder Behälter aus Plastik. Die hohen Temperaturen im Inneren des Ofens können dieses Material schmelzen und das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie hitzebeständiges Besteck und Geschirr.
- Stellen Sie den Ofen auf eine ebene Fläche und achten Sie darauf, dass er nicht in der Nähe von Gegenständen und Materialien steht, die durch Hitze und Funken beschädigt werden können.
- Aufgrund von Temperatureffekten kann die Farbe der Oberflächen variieren.
- Färben Sie den Backofen nicht und legen Sie keine Gegenstände darauf.
- Die Installation des Produkts muss einen leichten Zugang für die Reinigung gewährleisten.
- Verwenden Sie, sofern vorhanden, die mitgelieferte Radhalterung, um den Ofen nach dem Einsetzen und während des Gebrauchs zu sichern.
- Bewegen Sie den Backofen nicht während des Gebrauchs oder wenn er heiß ist.
- Stellen Sie niemals brennbare Gegenstände in den Backofen.
- Stecken Sie keine scharfen Metallgegenstände (Besteck oder Werkzeuge) in die Schlitze des Geräts.
- Die Öffnungen, die Belüftung und die Wärmeabzugsschlitze dürfen nicht blockiert werden.
- Verwenden Sie keine Konserven oder geschlossenen Behälter im Gerät. Beim Backen kann in

- den Behältern ein Überdruck entstehen, der eine Berstgefahr darstellt.
- Lagern Sie keine brennbaren Materialien im ersten Fach unter dem Garraum, falls vorhanden.
 - Betätigen Sie die Tür durch Anfassen der Griffe.
 - Berühren Sie während des Gebrauchs nicht die Außenflächen und den Rauchabzug.
 - Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten in der Nähe des Ofens.
 - Halten Sie alle elektrischen Kabel und Kraftstoffleitungen von heißen Oberflächen fern.
 - Benutzen Sie den Ofen nicht, wenn er nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn der Verdacht besteht, dass er kaputt ist.
 - Stützen Sie sich nicht auf den Ofen und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab, da dies die Stabilität des Ofens beeinträchtigen könnte.
 - Verwenden Sie keine offenen Flammen in der Nähe des Ofens.
 - Halten Sie alle elektrischen Kabel und Kraftstoffleitungen von heißen Oberflächen fern.
 - Benutzen Sie den Ofen nicht, wenn er nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn der Verdacht besteht, dass er kaputt ist.
 - Stützen Sie sich nicht auf den Ofen und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab, da dies die Stabilität des Ofens beeinträchtigen könnte.
 - Verwenden Sie keine offenen Flammen in der Nähe des Ofens.
 - Bei unkontrollierten Flammen sind die Lebensmittel von den Flammen wegzubringen, bis sie gelöscht sind.
 - Heben Sie den Ofen nicht an der Vorderkante oder der Schwelle an.
 - Achten Sie darauf, dass kein übermäßiges Feuer aus der Ofenöffnung austritt.
 - Löschen Sie das Feuer nicht, indem Sie Wasser in den Ofen schütten.
- Jegliche Änderungen am Gerät sind potenziell gefährlich**



BENUTZERHANDBUCH HERUNTERLADEN
www.alfaforni.com/user-manual-quick.php

LESEN SIE IMMER DIE KOMPLETTE BEDIENUNGSANLEITUNG.
Weitere Exemplare dieses Handbuchs sind erhältlich unter
www.alfaforni.com

SICHERHEITSHINWEISE

**LESEN SIE ALLE ANWEISUNGEN, BEVOR SIE DAS PRODUKT
INSTALLIEREN UND BENUTZEN**

Lesen Sie das gesamte Handbuch, bevor Sie mit der Installation fortfahren. Die Nichtbeachtung dieser Verfahren kann zu Sachschäden, Verletzungen und möglicherweise zum Tod führen. Erkundigen Sie sich bei den zuständigen Behörden nach eventuellen Einschränkungen bei der Installation.

EINE DER HAUPTURSACHEN FÜR BRÄNDE IM ZUSAMMENHANG MIT DEM OFEN IST DIE NICHTEINHALTUNG VON MINDESTABSTÄNDEN ZU BRENNBAREN MATERIALIEN ODER EINE FALSCH E INSTALLATION. ES IST ÄUSSERST WICHTIG, DASS DIESER OFEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DIESER ANLEITUNG INSTALLIERT WIRD.

ZU IHRER SICHERHEIT: Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere brennbare Dämpfe oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses oder anderer Geräte. Halten Sie den Bereich unter und um das Gerät frei von brennbaren Materialien.

ACHTUNG: Ein unsachgemäßer Anschluss sowie jede Veränderung oder unzureichende Wartung kann zu Sach- und Personenschäden und im Extremfall sogar zum Tod führen.

ACHTUNG

Beugen Sie sich während des Anzündens nicht über den Ofen; halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zur Ofenöffnung ein, um Ihr Gesicht und Ihren Körper zu schützen.

HALTEN SIE SICH AN DIES E ANWEISUNGEN.

SICHERHEITSHINWEISE

NUR FÜR HOLZBEFEU ERTE MODELLE

- Verwenden Sie keine Briketts, Lavasteine, Flüssigbrennstoffe oder andere als die ausdrücklich angegebenen Brennstoffe.
- Verwenden Sie keinen anderen Brennstoff als Holz.
- Werfen Sie die Holzsplitter nicht in den Ofen, sondern legen Sie sie hinein.

NIEMALS ZU VIEL HOLZ VERWENDEN, SO DASS DIE FLAMMEN AUS DEM SCHORNSTEIN UND DER OFENÖFFNUNG AUSTRETEN. DIES KANN ZU SCHÄDEN AM PRODUKT, ZU VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN UND MACHT DIE GARANTIE UNGÜLTIG.

SICHERHEITSHINWEISE

NUR FÜR GASBEFEUERTE MODELLE

ACHTUNG: Jedes Mal, wenn der Gasofen ausgeschaltet wird, muss abgewartet werden, bis das Thermoelement vollständig abgekühlt ist, um sicherzustellen, dass der Gasdurchlass geschlossen ist.

Lassen Sie daher den Drehknopf NIEMALS auf Leerlauf oder Maximum stehen, bevor die Sonde abgekühlt ist; dies könnte zu einer unkontrollierten Gasfreisetzung führen und im Moment der Zündung eine Explosion verursachen.

GASLECKS KÖNNEN BRÄNDE ODER EXPLOSIONEN VERURSACHEN UND ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER TOD SOWIE ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN.

SEIEN SIE VORSICHTIG, WENN SIE GAS RIECHEN:

1. Das Gas sofort abstellen.
2. Offene Flammen löschen.
3. Die Ofentür öffnen.
4. Einen spezialisierten Techniker hinzuziehen

- **Das Produkt muss von qualifizierten Personen installiert werden.**
- Wenn der Ofen in einem Raum installiert wird, stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist, um Gaskonzentrationen zu vermeiden.
- Befolgen Sie die Anweisungen für den Anschluss des Reglers.
- Lagern Sie keine unbenutzten Gasflaschen in der Nähe.
- Prüfen Sie nach einer Zeit der Nichtbenutzung, dass kein Gas austritt und die Brenner nicht verstopft sind.
- Der Ofen kann mit dem von Alfa Forni gelieferten Spezialkit von Flüssiggas auf Erdgas und umgekehrt umgestellt werden. Der Umbau darf nur von Fachpersonal und mit ALFA-Material vorgenommen werden.
- Eine verrostete oder verbeulte Gasflasche kann gefährlich sein und sollte von Ihrem Gasversorger überprüft werden. Verwenden Sie keine Gasflaschen mit einem beschädigten Ventil.
- Auch eine scheinbar leere Gasflasche kann noch Gas enthalten. Dies sollte beim Transport und bei der Lagerung beachtet werden.
- Es ist ratsam, das Gasrohr alle 2-3 Jahre zu ersetzen (siehe Verfallsdatum).
- Knicken Sie den Schlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) nicht.
- Wenn der Ofen nicht benutzt wird, schließen Sie den Gaszufuhrhahn.
- Wenn Sie laute Geräusche hören oder Gas riechen, lüften Sie den Ofen einige Minuten lang, bevor Sie ihn wieder einschalten.
- Die mitgelieferten Füße müssen immer montiert sein.

INSTALLATION



DIESES GERÄT KANN NICHT BESCHICHTET WERDEN.

DEN OFEN NUR MIT FEUERFESTEN MATERIALIEN EINFASSEN.

DER OBERE TEIL DES OFENS DARF NICHT EINGELASSEN WERDEN UND MUSS FREI VON MÖBELN SEIN, DIE DIE GUTE BELÜFTUNG BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTEN. AUSREICHEND PLATZ FÜR DIE WARTUNG LASSEN.

- **ACHTUNG:** Füllen Sie die erforderlichen Lufträume nicht mit Dämmstoffen oder anderen Materialien
- Wenn dieser Ofen nicht ordnungsgemäß installiert ist, kann er Brände verursachen. Um die Brandgefahr zu verringern, befolgen Sie die Installationsanweisungen.
- Lesen Sie dieses Handbuch vor der Installation des Ofens vollständig durch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden, Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Lassen Sie den Brenner vorne und hinten frei, um eine ordnungsgemäße Wartung zu ermöglichen.

ACHTUNG

DIE AUSSENWÄNDE DES OFENS KÖNNEN TEMPERATUREN VON ÜBER 50°C ERREICHEN BRENNBARE MATERIALIEN DÜRFEN SICH NICHT IN EINEM ABSTAND VON 1 METER ZUM OFEN BEFINDEN

WICHTIG: ES WIRD EMPFOHLEN, DEN OFEN WAHREND DES GEBRAUCHS IN AUSREICHENDER ENTFERNUNG VON BRENNBAREN ODER HITZEEMPFINDLICHEN MATERIALIEN AUFZUSTELLEN

WICHTIG

Stellen Sie den Ofen vor Wind und starker Zugluft geschützt auf

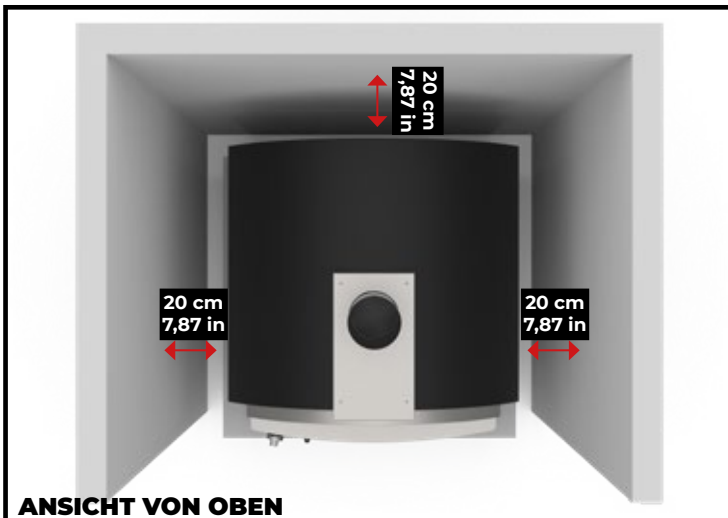
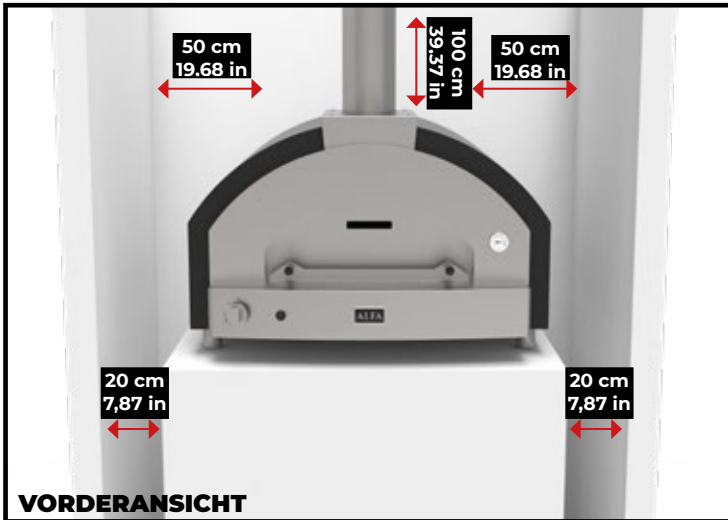
ZU IHRER SICHERHEIT

Stellen Sie den Ofen auf eine ebene Fläche und vergewissern Sie sich, dass er absolut stabil ist. Unbeabsichtigte Bewegungen während der Benutzung können sehr gefährlich für Gegenstände und Personen sein

WICHTIG: Stellen Sie den Ofen mit einem Mindestabstand von 20 cm zu Wänden und anderen Geräten auf. Erhöhen Sie den Mindestabstand auf 50 cm um den Schornstein und 1 m von der Oberseite des Ofens.

Die ÖFEN IN DER TOP-VERSION WERDEN AUF TISCHEN ODER ANDEREN WASSERDICHTEN UNTERGRÜNDEN MIT AUSREICHENDER TRAGEKAPAZITÄT AUFGESTELLT (das Gewicht entnehmen Sie bitte dem dem Handbuch beigefügten Produktdatenblatt). FALLS VORHANDEN, VERSTELLEN SIE DIE FÜSSE SO, DASS DER OFEN AUF DEM BODEN GERADE AUFLIEGT.

Um die Handhabung zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Bretter im Inneren der Brennkammer zu entfernen.



BASIS

- Korrekte Montage: Überprüfen Sie vor der Benutzung der Basis, ob alle Schrauben und Teile fest angezogen sind, um die Stabilität und Sicherheit während der Benutzung zu gewährleisten.
- Tragfähigkeit: Beachten Sie die angegebene Gewichtsgrenze für den Unterbau des Ofens mit Rädern. Überlasten Sie den Unterbau nicht, sonst könnten die Räder beschädigt werden oder der Ofen umkippen.
- Stellfläche: Achten Sie darauf, dass der Ofenboden auf einer ebenen, stabilen Fläche steht. Vermeiden Sie es, das Gerät auf rutschige oder instabile Oberflächen zu stellen, die ein Umkippen des Ofens verursachen könnten.
- Blockieren der Räder: Der Unterbau des Ofens ist mit gebremsten Rollen ausgestattet; stellen Sie sicher, dass die Rollen blockiert sind, wenn der Ofen aufgestellt ist, um ungewollte Bewegungen während des Gebrauchs zu vermeiden. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Räder und stellen Sie sicher, dass sie in gutem Zustand sind und reibungslos rollen. Schmieren Sie die beweglichen Teile und reinigen Sie den Ofenboden regelmäßig, um die Ansammlung von Staub und Schmutz zu vermeiden.
- Sichere Verwendung: Verwenden Sie den Ofenunterbau mit Rollen nur für den vorgesehenen Zweck, d.h. um den Ofen zu stützen und seine Bewegung zu erleichtern. Nicht als Leiter oder Stütze für andere schwere Gegenstände verwenden.
- Am Boden des Ofens kann ein Radabdeckungssockel angebracht werden.
 - Der Sockel wird demontiert geliefert, es ist notwendig, die 3 Teile mit den mitgelieferten Schrauben miteinander zu verschrauben.
 - Sobald es zusammengebaut ist, schieben Sie es einfach unter die Basis, wie in den Bildern unten gezeigt.



HANDHABUNG DES OFENS

FÜR DEN DURCHGANG IN ENGEN RÄUMEN

1. Bevor Sie mit der Handhabung beginnen, stellen Sie sicher, dass die Ringschrauben sorgfältig befestigt sind und dass der Fliesenblock richtig positioniert ist.
2. Befestigen Sie die mitgelieferten Gurte an den Ringschrauben an der Seite des Ofens und achten Sie darauf, dass sie sorgfältig eingehakt sind. Tun Sie dies nur auf einer Seite, wie auf dem Foto.



3. Heben Sie den Ofen mit einem Gabelstapler oder einem ähnlichen Gerät langsam an, um den Drehvorgang zu beginnen. In dieser Phase ist es wichtig, dass mindestens zwei oder mehr Personen anwesend sind und genau aufpassen, da der Ofen während der Drehphase zu schwanken beginnen kann.
4. Legen Sie Material (Pappe oder ähnliches) auf der gegenüberliegenden Seite der verankerten Seite auf den Boden, um den Lack vor Kratzern zu schützen.



5. Einmal angehoben und gedreht, kann er an den Ort transportiert werden, an dem er aufgestellt werden soll.
6. Um den Ofen zu erten, müssen Sie alle zuvor beschriebenen Vorgänge in umgekehrter Reihenfolge und mit Hilfe einer Person durchführen, die den Schwerpunkt des Ofens kontrolliert.



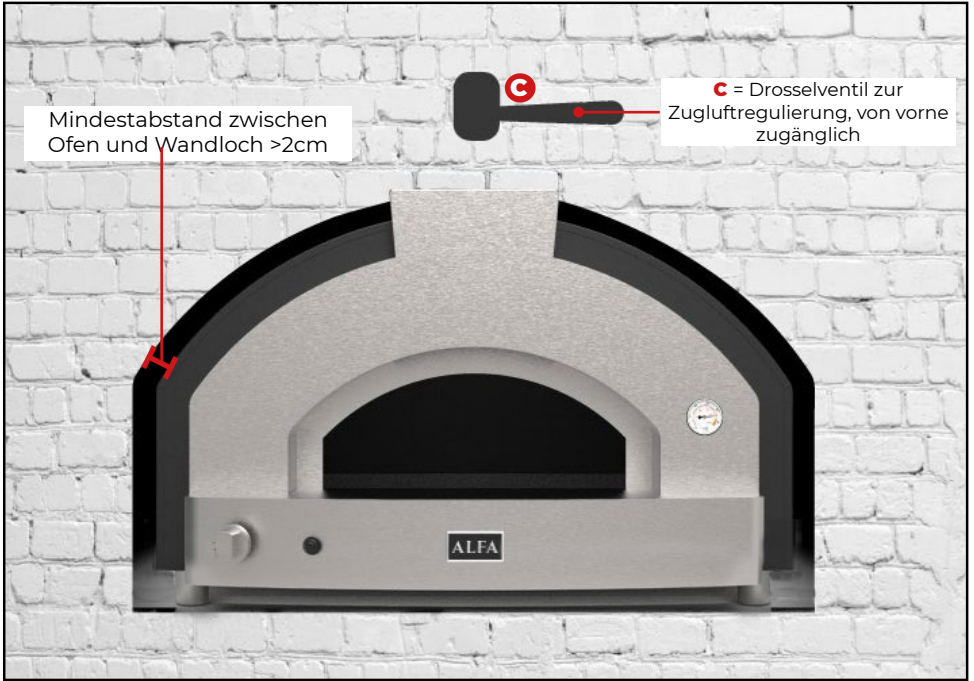
INSTALLATION

HINTER EINER WAND

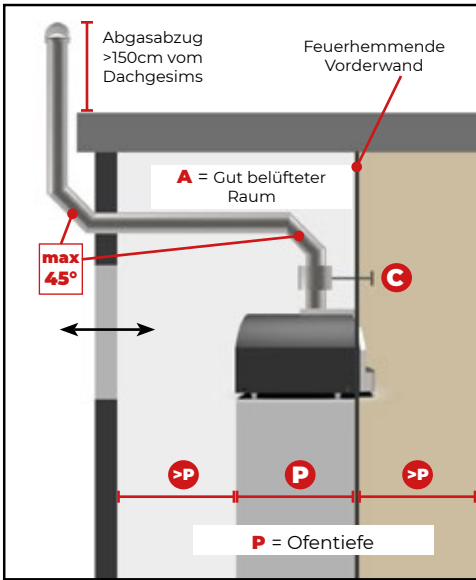


ACHTUNG:
DER EINBAU IST FÜR DIE INSTALLATION
HINTER EINER WAND VORGESEHEN

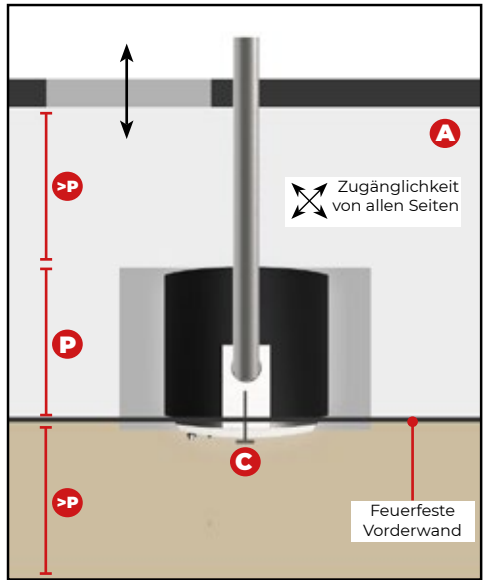
- Der Ofen kann hinter einer feuerfesten Wand installiert werden, wobei die nicht sichtbaren Seiten des Ofens frei und zugänglich bleiben. (Siehe IMG 3)
- Der Brenner kann von vorne oder von hinten entnommen werden, lassen Sie also auf jeden Fall genügend Platz für die Entnahme. (Siehe IMG 2)
- Decken Sie den Ofen nicht mit Materialien ab, die eine übermäßige Überhitzung der Außenseite des Ofens und eine mögliche Beschädigung der Farbe verursachen würden
- Sorgen Sie für mindestens 2 cm Luft an der Vorderseite des Ofens (siehe IMG 1), damit er im Bedarfsfall leicht herausgezogen werden kann.
- Der Raum muss gut belüftet sein, indem geeignete Lufteinlässe vorgesehen werden. Siehe Abschnitt über die Belüftung auf S. 13. Fehlende Luftumwälzung, insbesondere bei Gasöfen, führt zu Fehlfunktionen
- Verwenden Sie feuerfeste Materialien für die Wandkonstruktion. (Siehe IMG 1)
- Zum Abgasaustritt siehe den Abschnitt Entlüftung auf Seite 73. Vorsehen des Einbaus einer Absperrklappe mit der Möglichkeit des Manövrierens
- Der Rauchabzug muss mindestens 150 cm über den höchsten Punkt des Daches hinausragen, damit kein Rauch in die oberen Stockwerke eindringen kann
- Ofen auf dem Unterbau installieren. Bei Installationen auf einer Ebene sind die Füße anzuschrauben.



IMG 1 - Front view



IMG 2 - Side view



IMG 3 - View from above

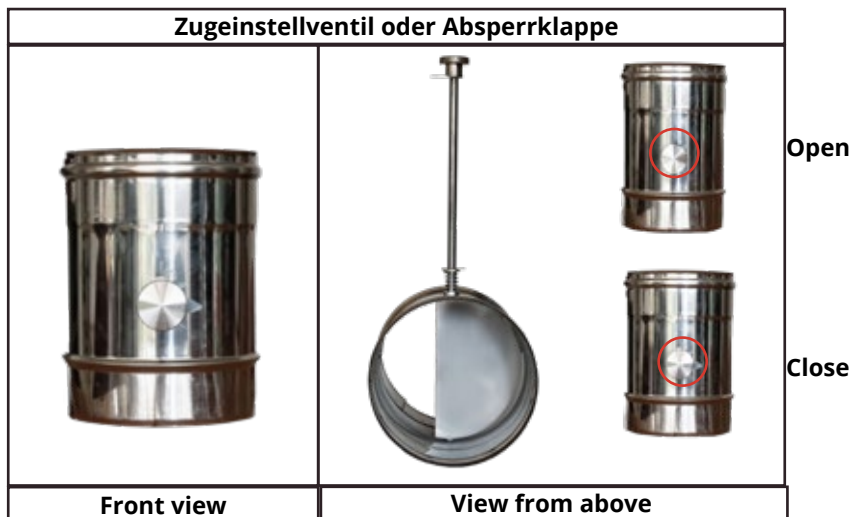
RAUCHABZUG

NUR FÜR HOLZBEFEUERTE MODELLE

- Holzbeheizte Modelle müssen an ein Rauchabzugssystem angeschlossen werden, der Abzug muss abgedichtet sein
- Der Rauchabzug darf in der Regel nur einen Ofen versorgen; der Anschluss mehrerer Öfen an einen einzigen Rauchabzug könnte den reibungslosen Abzug der Rauchgase gefährden.
- Ein gut ausgeführter Schornstein darf nicht zu viele Verbindungsstellen enthalten; Bögen mit einem Winkel von mehr als 45° sind unbedingt zu vermeiden, damit die Rauchgase korrekt abziehen können.

DROSSELVENTIL

- Bei zu starker Zugluft im Ofen ist ein Zugluft-Regelventil (ALFA-Zubehör) vorzusehen.
- Das Ventil ist nicht im Lieferumfang des Ofens enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.alfaforni.com
- Ventil kann zur Beschleunigung des Aufheizens des Ofens und zur Aufrechterhaltung einer konstanten Temperatur in der Brennkammer verwendet werden.
- Schließen Sie die Tür nicht vollständig, wenn das Ventil geschlossen ist, da dies zu einer Überhitzung des Ofens über den zulässigen Grenzwert hinaus führen und das Produkt irreparabel beschädigen könnte.
- **ACHTUNG:** Die Oberfläche des Ventils kann sehr heiß werden.
- **ACHTUNG:** Tragen Sie beim Öffnen und Schließen des Ventils einen Handschuh, da der Drehknopf hohe Temperaturen erreichen kann.
- Falsche oder unsachgemäße Verwendung des Ventils kann zu Schäden am Gerät und/oder zu Personen- und Sachschäden führen. Alfa haftet nicht für Schäden, die auf eine unsachgemäße Verwendung des Ventils zurückzuführen sind.
- Ventile aus Edelstahl 304 können ihre Farbe ändern, wenn sie hohen Temperaturen ausgesetzt sind, dies ist eine inhärente Eigenschaft des Materials.



BE-UND ENTLÜFTUNG DES INSTALLATIONSORTS

NUR FÜR GASBEFEUERTE MODELLE

1. BELÜFTUNG

Gasgeräte müssen in Räumen aufgestellt werden, die ausreichend belüftet sind, um eine Konzentration von Stoffen in der Luft zu vermeiden.

1.1 NATÜRLICHE BELÜFTUNG

Die natürliche Belüftung kann durch eine oder mehrere permanente Öffnungen in Wänden/Fenstern/Rahmen oder durch Lüftungskanäle erreicht werden. Die Nettofläche der Lüftungsöffnungen muss mindestens 300 cm² betragen.

Lüftungsöffnungen können im Mauerwerk, an Türen oder Fensterelementen von Wänden des Installationsorts oder Verbrennungsluftraumes nach außen, durch Vergrößerung des Spaltes zwischen Türen nach außen und dem Fußboden des Installationsorts oder Verbrennungsluftraumes oder in Fensterrahmen nach außen angebracht werden, sofern der freie Durchgang der Luft gewährleistet ist und der Nettoquerschnitt messbar ist.

Die Belüftung des Aufstellungsraumes kann auch durch einen einzelnen Lüftungskanal oder durch Sammelkanäle erfolgen, sofern diese rauch- und gasdicht sind und keine scharfkantigen Richtungsänderungen aufweisen.

Bei indirekter Belüftung des Aufstellungsraums von Gasverbrauchseinrichtungen kann die Luftzirkulation zwischen benachbarten Räumen durch mehrere Luftdurchtrittsöffnungen mit einem Nettoquerschnitt von mindestens 200 cm² sichergestellt werden.

Diese Öffnungen können im Mauerwerk oder in den Türen der den betreffenden Räumen gemeinsamen Wände oder durch Vergrößerung des Abstands zwischen den Innentüren und dem Fußboden dieser Räume hergestellt werden, sofern der freie Durchgang der Luft gewährleistet ist und der Nettoquerschnitt messbar ist.

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

1.2 ZWANGSBELÜFTUNG

Eine Zwangslüftung kann durch Systeme mit einem elektrischen Ventilator erreicht werden. Der effektive Durchfluss darf nicht weniger als 1,72 m³/h pro kW betragen. Die Luftgeschwindigkeit in der Nähe der installierten Geräte darf die Bediener nicht stören und muss insbesondere folgende Eigenschaften aufweisen:

- Die Luftgeschwindigkeit an der Haube muss zwischen 0,25 m/s und 0,50 m/s liegen;
- Zuluftgeschwindigkeit kleiner oder gleich 0,15 m/s bis zu einer Höhe von 2 m über dem Boden.

Die Lüftungsöffnungen in den Räumen, die nach außen geführt werden, müssen folgende Eigenschaften aufweisen:

- so angebracht werden, dass keine Kurzschlüsse im Luftstrom entstehen;
- mit Gittern geschützt werden;
- bei Flüssiggasanlagen muss sich mindestens 1/5 der natürlichen Lüftungsfläche, mindestens jedoch 100 cm², auf dem Boden befinden, da Flüssiggas ein schweres Gas ist, das sich am Boden abzusetzen neigt

2. ENTLÜFTUNG

Die notwendige Entlüftung kann durch die Anwendung eines der in den folgenden Abschnitten beschriebenen Systeme erreicht werden.

2.1 ZWANGSBELÜFTUNGSSYSTEM

Der stündliche Volumenstrom der Anlage muss mindestens 1,72 m³/h je kW betragen, bezogen auf die Gesamtnennwärmeleistung der Verbrauchergeräte im Aufstellungsraum, unbeschadet der Möglichkeit, den Luftaustausch des Aufstellungsraums für andere Zwecke zu bemessen, die nicht ausschließlich mit der Sicherheit von Anlagen für gasförmige Brennstoffe zusammenhängen. Die Gaszufuhr zu den Geräten muss direkt in die Anlagen selbst erfolgen und muss unterbrochen werden, wenn der Luftdurchsatz unter den oben genannten Wert fällt. Die Rückführung des Gases sollte nur manuell erlaubt werden.

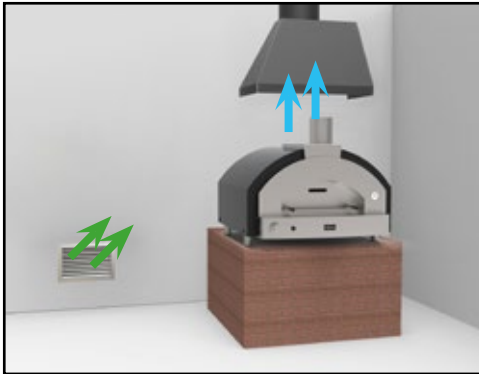
ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

2.2 NATÜRLICHE BELÜFTUNGSSYSTEME

2.2.1 Gesamtnennwärmeleistung von nicht mehr als 15 kW durch ständige, nach außen gerichtete Öffnungen in dem Raum, in dem die Geräte aufgestellt sind. Die Nettofläche der Öffnungen oder des Abschnitts beträgt mindestens 100 cm²;

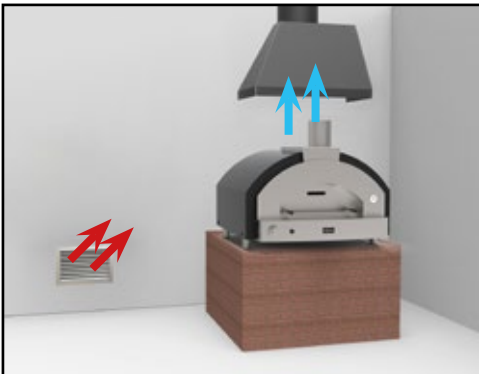
2.2.2 Gesamtnennwärmeleistung von höchstens 35 kW mit Hilfe von Abzugshauben, die an einen geeigneten Schornstein mit natürlichem Zug oder an eine Leitung angeschlossen sind, die nach der im Aufstellungsland geltenden Norm angemessen bemessen ist.



➔ VENTILATION NATURELLE - $S=300\text{cm}^2$
➔ AÉRATION FORCÉE - $1,72 \text{ m}^3/\text{h} \times \text{kW}$



➔ VENTILATION NATURELLE- $S=300\text{cm}^2$
➔ AÉRATION NATURELLE - $S>100\text{cm}^2$



➔ VENTILATION FORCÉE - $1,72 \text{ m}^3/\text{h} \times \text{kW}$
➔ AÉRATION FORCÉE - $1,72 \text{ m}^3/\text{h} \times \text{kW}$



➔ VENTILATION FORCÉE - $1,72 \text{ m}^3/\text{h} \times \text{kW}$
➔ AÉRATION NATURELLE - $S>100\text{cm}^2$

ANSCHLUSS

NUR FÜR LPG-MODELLE

ANSCHLUSS DER FLÜSSIGGASFLASCHE

Schließen Sie den Schlauch an der Rückseite des Geräts an

DRUCKREGLER und FLEXIBLER SCHLAUCH

(nicht im Lieferumfang enthalten):

- Empfohlene Durchflussmenge: 4Kg/h
- Durchmesser 1/2"
- Länge 1,5 Meter
- Betriebsdruck: Tabelle Seite 53

GASFLASCHE

- Es wird empfohlen, eine Flasche mit einem Gewicht von mehr als 20 kg zu verwenden

ACHTUNG: Beachten Sie diese Tipps, wenn Sie eine LPG-Gasflasche verwenden.

- Verwenden Sie einen geeigneten Druckregler (nicht im Lieferumfang enthalten), der nach den im Installationsland geltenden Drücken und Normen arbeitet. Es wird empfohlen, den Schlauch alle 2 Jahre auszutauschen.
- Flüssiggas hat ein höheres Gewicht als Luft. Etwaige Flüssiggas-Lecks könnten sich am Boden ansammeln und so eine Ausbreitung verhindern
- Die Flüssiggasflasche muss immer in vertikaler Position installiert, transportiert und gelagert werden. Gehen Sie vorsichtig damit um und lassen Sie die Flüssiggasflaschen nicht fallen
- Stellen Sie sicher, dass die Gasflasche an einem gut belüfteten Ort und entfernt von anderen Gegenständen aufgestellt wird.
- Bewahren Sie niemals eine Ersatzgasflasche in der Nähe des Gasofens
- Flüssiggasflaschen niemals an Orten stehen lassen oder dahin bringen, an denen die Temperatur 50 °C (120 °F) erreichen kann (zu heiß für die Handhabung). Beispiel: Lassen Sie die Flasche an sehr heißen Tagen nicht im Auto.
- Behandeln Sie „leere“ Flüssiggasflaschen mit der gleichen Sorgfalt wie volle. Selbst wenn sich keine Flüssigkeit mehr in der Flasche befindet, könnte noch Restgas unter Druck vorhanden sein. Schließen Sie immer das Flaschenventil, bevor Sie die Flasche trennen.
- Stellen Sie sicher, dass die Flüssiggasflasche oder das Regelventil geschlossen ist. Der Austausch des Zylinders muss entfernt von Wärmequellen und bei ausgeschaltetem Ofen
- Es wird empfohlen, die Gasleitung regelmäßig und unter Einhaltung der angegebenen Frist auszutauschen
- Verwenden Sie ausschließlich Flüssiggasflaschen.
- Wenn Sie den Ofen an den externen Tank anschließen, überprüfen Sie den Eingangsdruck zum Ofen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten



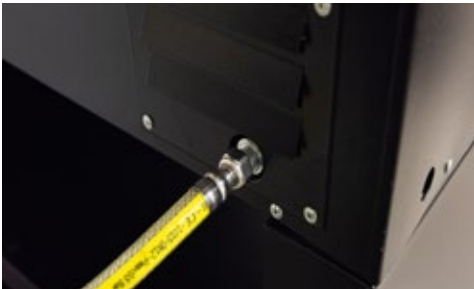
- und Schäden am Brenner zu vermeiden.
- Den Schlauch nicht knicken.
 - Überprüfen Sie den Schlauch vor jedem Gebrauch auf Kerben, Risse, Abschürfungen oder Schnitte. Wenn der Schlauch in irgendeiner Weise beschädigt ist, verwenden Sie den Ofen nicht.
 - Es wird empfohlen, alle Gasanschlüsse anzuschließen, bevor Sie den Ofen verwenden.



1. Den Gasregler in das Flaschenventil einschrauben und die Schraube von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen. Verwenden Sie einen Gasregulierschlüssel, um ein perfektes Anziehen zu gewährleisten und um zu vermeiden, dass die Ventildichtung durch eine Beeinträchtigung der Dichtigkeit beschädigt wird.



2. Verbinden Sie den Schlauch mit dem Druckregler



3. Schrauben Sie den Schlauch an den Ofen und ziehen Sie ihn mit einem Schraubenschlüssel gut fest.

4. Es wird empfohlen, alle Anschlussstellen mit etwas Wasser und Seife zu reinigen. Öffnen Sie das Gasflaschenventil, aber schalten Sie das angeschlossene Gerät noch nicht ein. Prüfen Sie, ob sich an der Stelle, an der Sie die Seifenlösung aufgetragen haben, keine Blasen bilden, erst dann können Sie das Gerät einschalten. Sollten sich Undichtigkeiten zeigen, müssen Sie das betroffene Element entsprechend ersetzen.

5. Drehen Sie die Flüssiggasflasche so, dass die Ventilöffnung zur Rückseite des Ofens zeigt.

ANSCHLUSS

NUR FÜR CNG-MODELLE

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

Vergewissern Sie sich, dass der Ofen über eine eigene Methanleitung verfügt und dass der Druck für den Betrieb des Ofens ausreichend ist.

VERSORGUNG

- Die Methangaszufuhr muss mit (A) verzinktem Rohr \varnothing 1/2" oder (B) gleichwertigem Kupferrohr an der Brenneinlassöffnung ausgeführt werden. Alternativ können Sie auch einen Verbindungsschlauch (C) zwischen Ofen und Wandanschluss verwenden.
- Darauf achten, das Gasabsperrventil (D) vorgeschaltet an geeigneter Stelle zu installieren
- Schlauch an der Rückseite des Produkts anschließen



ACHTUNG: Befolgen Sie diese Tipps für die richtige Verwendung Ihres Ofens.

- Es wird empfohlen, alle Gasanschlüsse zu überprüfen, bevor der Ofen in Betrieb genommen wird.
- Vergewissern Sie sich, dass der Gasabsperrhahn bei Nichtgebrauch und während der Reinigung und Wartung geschlossen ist.
- Es ist ratsam, das Gasrohr alle 2-3 Jahre zu ersetzen.
- Knicken Sie das Gasrohr nicht ab.
- Prüfen Sie das Rohr vor jedem Gebrauch auf Kerben, Risse, Abschürfungen oder Schnitte. Wenn das Rohr in irgendeiner Weise beschädigt ist, verwenden Sie den Ofen nicht.



1. Es wird empfohlen, einen Absperrhahn zwischen dem Wandanschluss und der Verbindungsleitung zum Ofen zu installieren.



2. Schließen Sie den Schlauch an die Wandsteckdose an.



3. Schrauben Sie den Schlauch an den Ofen und ziehen Sie ihn mit einem Schraubenschlüssel gut fest.

DEMONTAGE BRENNER

LPG-METHAN

NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE

Der Brenner kann entweder von vorne oder von hinten demontiert werden.

DEMONTAGE DER VORDERSEITE

In diesem Fall muss die Ofenschwelle entfernt werden. Wenn der Ofen versenkt wurde und Sie keine Möglichkeit haben, den Gasanschluss an der Rückseite zu entfernen (Punkt 2), müssen Sie eine Gasleitung verlegen, die lang genug ist, um den Brenner vollständig herausziehen zu können.

DEMONTAGE DER RÜCKSEITE

Um den Brenner von der Rückseite des Ofens auszubauen, folgen Sie den Anweisungen auf Seite 23.

VERFAHREN ZUR DEMONTAGE DES FRONTBRENNERS

NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE

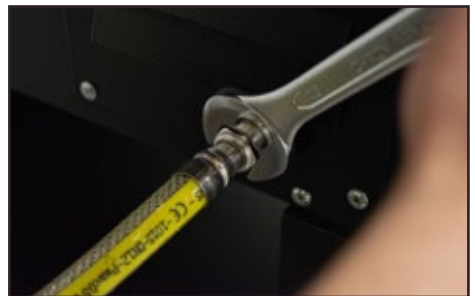
ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker



1 - Das Gas abdrehen

Vergewissern Sie sich vor dem Start, dass der Gasfluss unterbrochen ist. Schließen Sie dann den Hahn der Gasleitung oder der Flüssiggasflasche.



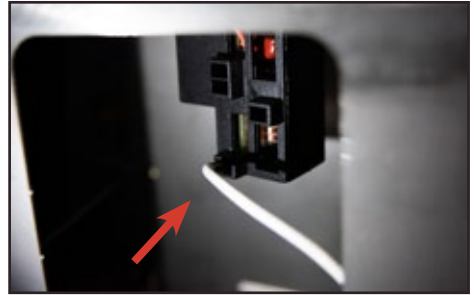
2 - Abschrauben und Entfernen der Gasleitung

Um die Gasleitung zu lösen, können Sie einen 24-mm-Schlüssel oder eine geeignete Zange verwenden.



3 - Drehknopf und Sicherungsschraube entfernen

Um den Gasdrehknopf zu entfernen, ziehen Sie ihn einfach mit leichter Kraft ab. Entfernen Sie dann mit einem Schraubendreher die Sicherungsschraube links neben dem Drehknopf.



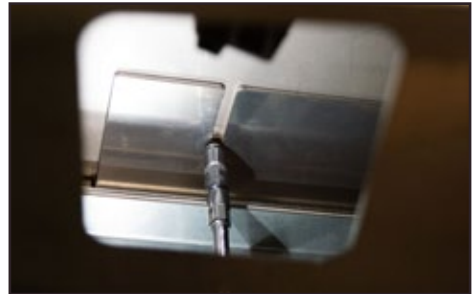
4 - Kabel vom Zünder entfernen

Durch eine Öffnung unter der Ofenschwelle kann das Kabel mit leichtem Kraftaufwand vom Anzünder entfernt werden.



5 - Entfernen Sie eine Schraube unter der Schwelle

Entfernen Sie die Schraube in der Halterung unter dem Schweller, lösen Sie dann die andere Schraube und drehen Sie den Block wie auf dem Bild.



6 - Entfernen Sie die 4 Schrauben durch die 4 Löcher unter der Schwelle

Von der Unterseite der Ofenschwelle hat man über 4 Öffnungen Zugang zu 4 Befestigungsschrauben, die entfernt werden müssen.



7 - Entfernen der Schwelle

Nach dem Entfernen aller Schrauben und Befestigungselemente kann die Schwelle durch Ziehen in Pfeilrichtung aus dem Ofen entfernt werden.



8 - Den Brenner entfernen

Ziehen Sie nun den Brenner auf der linken Seite des Ofens heraus.

VERFAHREN ZUR DEMONTAGE DES HINTEREN BRENNERS

NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker



1 - Das Gas abdrehen

Vergewissern Sie sich vor dem Start, dass der Gasfluss unterbrochen ist. Schließen Sie dann den Hahn der Gasleitung oder der Flüssiggasflasche.



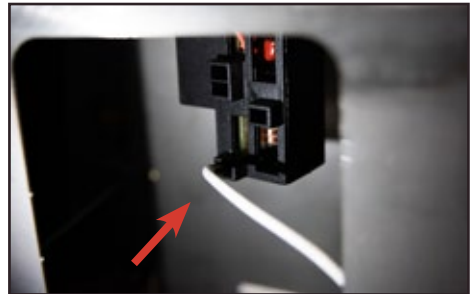
2 - Abschrauben und Entfernen der Gasleitung

Um die Gasleitung zu lösen, können Sie einen 24-mm-Schlüssel oder eine geeignete Zange verwenden.



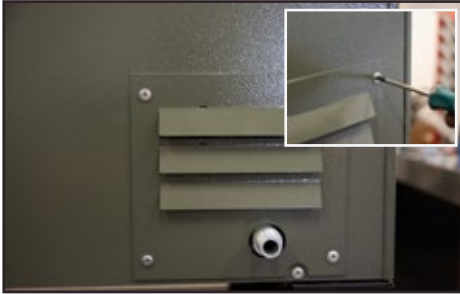
3 - Drehknopf und Sicherungsschraube entfernen

Um den Gasdrehknopf zu entfernen, ziehen Sie ihn einfach mit leichter Kraft ab. Entfernen Sie dann mit einem Schraubendreher die Sicherungsschraube links neben dem Drehknopf.



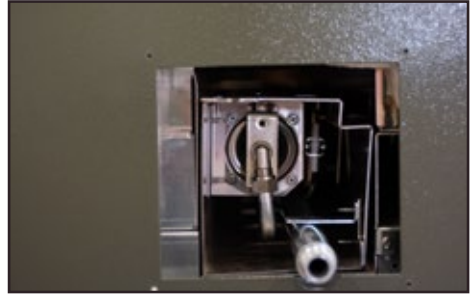
4 - Kabel vom Zünder entfernen

Durch eine Öffnung unter der Ofenschwelle kann das Kabel mit leichtem Kraftaufwand vom Anzünder entfernt werden.



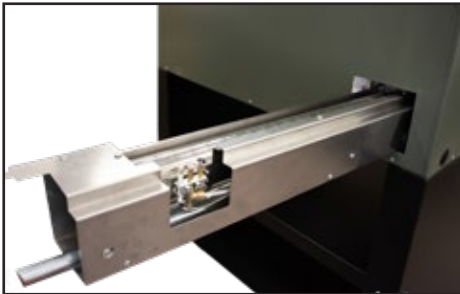
5 - Abschrauben und Entfernen des hinteren Gasgehäuses

Lösen Sie die 4 Schrauben am hinteren Gasgehäuse mit einem Schraubendreher.



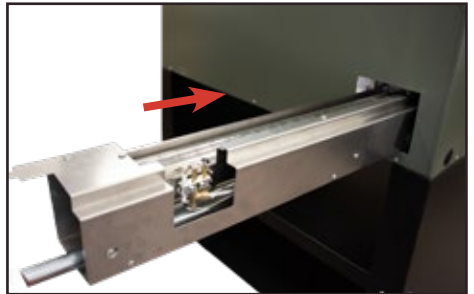
6 - Den Brenner entfernen

Um den Brenner zu entfernen, ziehen Sie ihn nun einfach aus dem Gehäuse.



7 - Bedienung des Brenners

Nach dem Ausbau des Brenners können die Brennerkomponenten bequem bedient werden.



8 - Den Brenner wieder einbauen

Gehen Sie rückwärts von Punkt 6 zu Punkt 1.

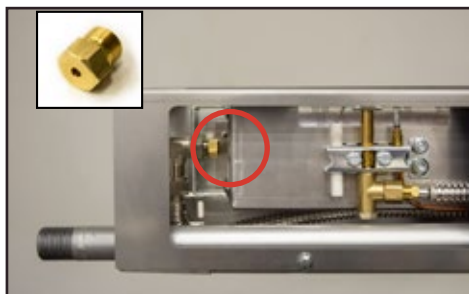
UMBAU BRENNER

NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE

Nach der Demontage des Brenners (siehe Seiten 22-24) ist die Hauptbrennerdüse auszutauschen.

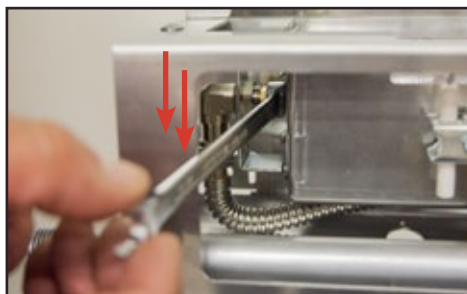
ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker



1 - Suchen Sie die zu ersetzende Düse

Sobald der Brenner entfernt ist, können Sie die goldene Düse ausfindig machen, die ersetzt werden muss.



2 - Ersetzen Sie die Düse

Um die Düse zu entfernen, verwenden Sie einen Schraubenschlüssel der Größe 11, indem Sie die Düse wie eine normale Mutter abschrauben (drehen Sie den Schlüssel von oben nach unten). Setzen Sie dann die neue Düse ein (schrauben Sie sie ein).



3 - Rückstellung des Brenners

Nun müssen Sie nur noch die neue Düse einbauen (einschrauben) und mit der Brennermontage fortfahren. **Prüfen Sie bei der ersten Inbetriebnahme, ob Lecks vorhanden sind.**

OFEN	kW	LPG 30mbar	METHAN 20mbar
QUICK 2 PIZZE	24	2,55	3,80
QUICK 4 PIZZE	30	3,10	4,50

DEMONTAGE BRENNER

LPG-METHAN

NUR FÜR MODELLE QUICK 6 PIZZE

ELEKTRISCHE DATEN

220-240V

50/60Hz

30W

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

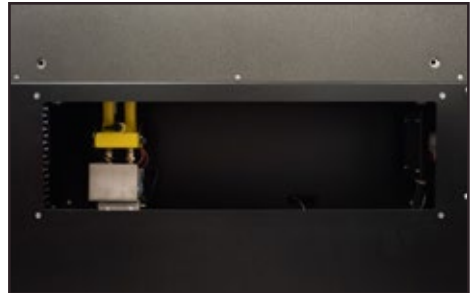
Trennen Sie vor jedem **Eingriff den Gasschlauch**

Es ist ratsam, den Vorgang in 2 Personen durchzuführen



1 - Die Platte auf der linken Seite des Ofenunterbaus entfernen

Entfernen Sie die Seitenwand, indem Sie die vier Schrauben in den Ecken abschrauben; verwenden Sie dazu einen Inbusschlüssel (Größe 4).

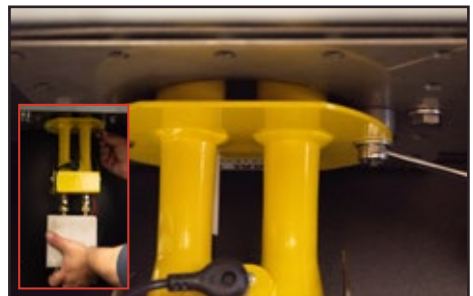


2 - Sobald die Platte entfernt ist, haben Sie Zugang zum Brenner



3 - Lösen Sie die beiden Stifte

Lösen Sie die beiden Stifte an der Unterseite des Brenners, indem Sie leichten Druck auf die Rückseite der Stifte ausüben.



4 - Entfernen Sie die Befestigungsschrauben des Brenners

Schrauben Sie die Bolzen mit einem Schraubenschlüssel der Größe 13 ab. Achten Sie darauf, den Brenner beim Lösen von den Halterungen mit der anderen Hand abzustützen.



5 - Den Brenner aus dem Gehäuse nehmen



6 - Entfernen Sie den Brenner aus dem Fach

Stellen Sie den Brenner waagrecht auf, um das Herausziehen des Brenners zu erleichtern



DEMONTAGE BRENNER

LPG-METHAN



NUR FÜR MODELLE **QUICK 6 PIZZE**

ANLEITUNG NUR FÜR NORDAMERIKA

ELEKTRISCHE DATEN

120V

60Hz

30W

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

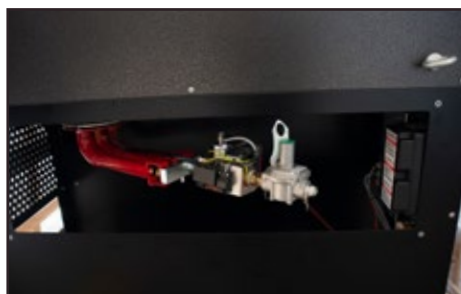
Trennen Sie vor jedem **Eingriff den Gasschlauch**

Es ist ratsam, den Vorgang in 2 Personen durchzuführen

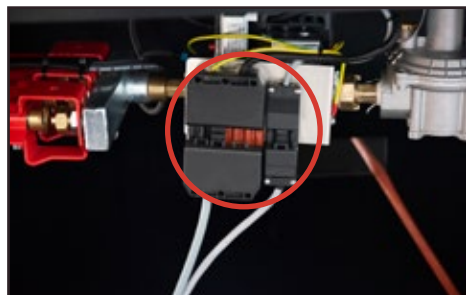


1 - Die Platte auf der linken Seite des Ofenunterbaus entfernen

Entfernen Sie die Seitenwand, indem Sie die vier Schrauben in den Ecken abschrauben; verwenden Sie dazu einen Inbusschlüssel (Größe 4).



2 - Sobald die Platte entfernt ist, haben Sie Zugang zum Brenner



3 - Lösen Sie die beiden Stifte

Lösen Sie die beiden Stifte an der Unterseite des Brenners, indem Sie leichten Druck auf die Rückseite der Stifte ausüben.



4 - Brennerbefestigung demontieren

Lösen Sie den Bolzen mit einem 17 er-Schlüssel, achten Sie beim Lösen des Brenners von seinen Halterungen darauf, dass Sie ihn mit der anderen Hand halten.





5 - Den Brenner aus dem Gehäuse nehmen



6 - Entfernen Sie den Brenner aus dem Fach

Stellen Sie den Brenner waagrecht auf, um das Herausziehen des Brenners zu erleichtern

UMBAU BRENNER

NUR FÜR MODELLE **QUICK 6 PIZZE**

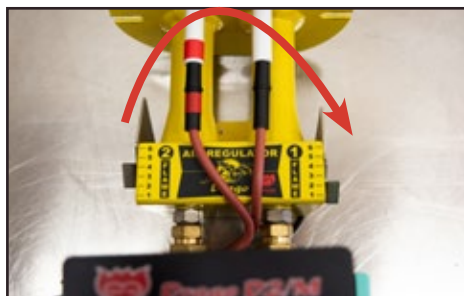
Nach der Demontage des Brenners (siehe Seite 28) mit dem Umbau fortfahren.

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

Trennen Sie vor jedem **Eingriff den Gasschlauch**

Es ist ratsam, den Vorgang in 2 Personen durchzuführen

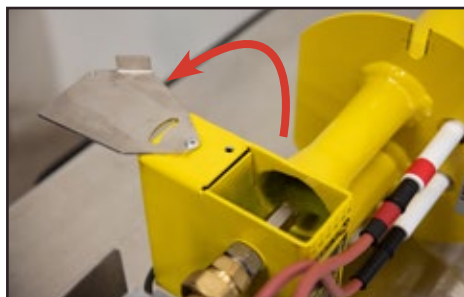


1 - Stellen Sie den Brenner auf eine Ebene und drehen Sie ihn zur Seite



2 - Entfernen Sie die Schraube am Luftregler

Verwenden Sie dazu einen Inbusschlüssel der Größe 4.



3 - Bewegen Sie den Luftregler

Bewegen Sie den Luftregler von Hand, indem Sie ihn auf seinem Drehpunkt drehen, um Zugang zur Düse zu erhalten.



4 - Lösen Sie die Düse

Verwenden Sie dazu einen Schraubenschlüssel der Größe 11.



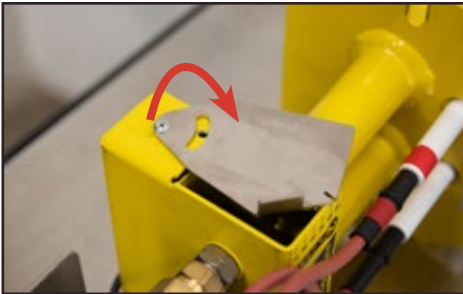
5 - Entfernen Sie die Düse

Entfernen Sie die Düse vollständig von Hand.



6 - Tauschen Sie die Düse gegen die mitgelieferte aus

Befestigen Sie die Düse zunächst von Hand und ziehen Sie sie dann mit dem Schraubenschlüssel der Größe 11 fest.



7 - Schließen Sie den Luftregler

Wiederholen Sie die Reihenfolge von Schritt 2 bis Schritt 7 für beide Seiten.



8 - Positionierung des Luftreglers

Positionieren Sie den Luftregler anhand der Kerbe entsprechend den Werten in der Tabelle und befestigen Sie ihn mit der Schraube.



9 - Achten Sie auf die Einstellung

Befolgen Sie die Anweisungen und achten Sie dabei auf die Unterscheidung zwischen FLAME 1 und FLAME 2. (Seite 31)



10 - Den Brenner wieder zusammenbauen

Achten Sie beim Ankuppeln darauf, dass die Befestigungen am Bund und die Bolzen richtig zentriert sind.

EINSTELLTABELLE FÜR FLAMME 1 UND FLAMME 2

OFEN	LPG 30mbar		METHAN 20mbar	
	F1	F2	F1	F2
DÜSEN	2,00	2,00	2,75	3,00
LUFT	4 5	6	2 3	5 6



UMBAU BRENNER

NUR FÜR MODELLE QUICK 6 PIZZE



ANLEITUNG NUR FÜR NORDAMERIKA

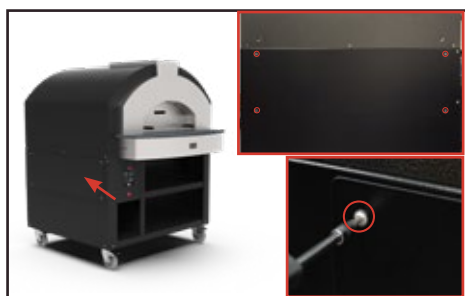
Nach der Demontage des Brenners (siehe Seite 30) mit dem Umbau fortfahren.

ACHTUNG

Wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Techniker

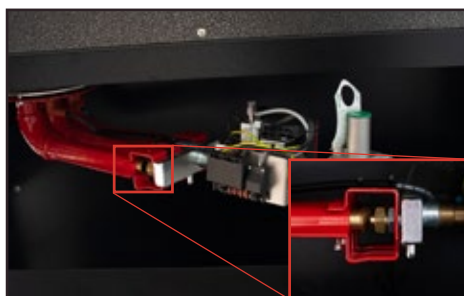
Trennen Sie vor jedem **Eingriff den Gasschlauch**

Es ist ratsam, den Vorgang in 2 Personen durchzuführen



1 - Die Platte auf der linken Seite des Ofenunterbaus entfernen

Entfernen Sie die Seitenwand, indem Sie die vier Schrauben in den Ecken abschrauben; verwenden Sie dazu einen Inbusschlüssel (Größe 4).



2 - Sobald Sie Zugang zum Brenner haben, können Sie an den Düsen arbeiten

Auf dem Foto abgebildet, ziehen Sie die Stifte ab und lösen Sie die Arretierschraube, um den Brenner nach außen zu drehen.



3 - Bewegen Sie den Luftregler

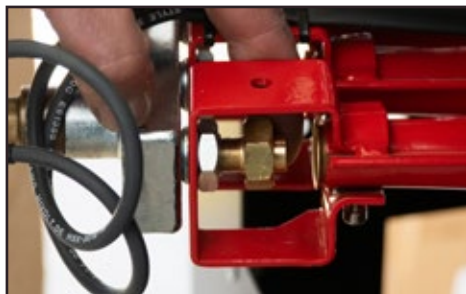
Lösen Sie den Bolzen unter dem Luftregler mit einem 4er-Inbusschlüssel. In diesem Fall kann es sinnvoll sein, eine Markierung auf dem Regler anzubringen, um den Zusammenbau zu erleichtern. Die einzuhaltenden Abstände finden Sie in jedem Fall in der Tabelle auf Seite 37



4 - Lösen Sie die Düse

Verwenden Sie dazu einen Schraubenschlüssel der Größe 23.





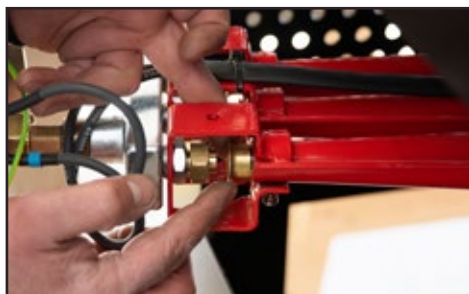
5 - Entfernen Sie die Düse

Entfernen Sie die Düse vollständig von Hand.



6 - Tauschen Sie die Düse gegen die mitgelieferte aus

Befestigen Sie die Düse zunächst von Hand und ziehen Sie sie dann mit dem Schraubenschlüssel der Größe 23 fest.



7 - Luftregler positionieren und wieder schließen Wiederholen

Sie die Reihenfolge von Punkt 2 bis Punkt 7 für alle 3 Düsen. Halten Sie sich immer an die Tabelle auf Seite 37.



8 - Setzen Sie den Brenner wieder in das Gehäuse ein

Ziehen Sie den Rastbolzen fest und schließen Sie dann die Stecker und den Gasschlauch wieder an.

EINSTELLTABELLE FÜR FLAMME 1, FLAMME 2, FLAMME 3

OFEN	LPG 27,5mbar			NATURAL GAS 10mbar		
	F1	F2	F3	F1	F2	F3
DÜSEN	2,10	2,10	2,10	3,10	3,10	3,10
LUFT	8mm 0,43 in	8mm 0,43 in	8mm 0,43 in	8mm 0,43 in	8mm 0,43 in	8mm 0,43 in

VOR DER VERWENDUNG

Schutzfolie vor dem Einschalten entfernen, zur Erleichterung des Entfernens Heißluft (z. B. Fön) verwenden, keine spitzen Gegenstände verwenden.

VORBAU

Verwenden Sie bei Modellen mit einer Lavasteinvorbau keine aggressiven Reinigungsmittel. Es wird empfohlen, eine Lösung aus Wasser und 30 % reinem Alkohol zu verwenden: Der Alkohol löst das Fett auf den Steinen und das Wasser bindet es. Denken Sie daran, keine Reinigungsmittel oder Entfettungsmittel zu verwenden, da Steine Flüssigkeiten absorbieren.

Verwenden Sie bei Modellen mit Edelstahlschwelle neutrale, nicht aggressive Reinigungsmittel. Für die routinemäßige Oberflächenpflege oder zum Entfernen von Lebensmittelflecken oder den unvermeidlichen „Fingerabdrücken“ auf rostfreiem Stahl verwenden Sie einfach Ethylalkohol (oder eine Lösung aus Wasser und Alkohol). Die Flüssigkeit kann aufgesprüht oder direkt auf die Oberfläche gesprüht werden und dann mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.

Bei hartnäckigeren Verschmutzungen ist jedoch Backpulver, gemischt mit etwas warmem Wasser, sehr wirksam. Das Ergebnis ist eine dickflüssige Creme, die auf den Stahl aufgetragen wird. Sie muss einige Minuten einwirken, dann abgespült und mit einem Mikrofasertuch gut abgetrocknet werden. Darüber hinaus gibt es auf dem Markt spezielle Produkte für die außerordentliche Reinigung von Stahl. Lesen Sie immer das Etikett des Produkts und vergewissern Sie sich, dass es keine aggressiven Stoffe enthält, die den Edelstahl beschädigen könnten.

KLAPPE

- Die Tür ist ein sehr effektiver Kochregler.
- Die Pizza kann auch bei geschlossener Tür gebacken werden, wobei der Garvorgang mit dem Flammenlicht überwacht wird.
- Betätigen Sie die Klappe vorsichtig.
- Berühren Sie nicht die Metallteile der Tür, sondern öffnen Sie sie einfach an den dafür vorgesehenen Griffen.
- Bei Verwendung einer Drosselklappe zur Regulierung des Rauchabzugs darf die Tür nicht vollständig geschlossen werden. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Schäden am Produkt führen.

HITZEMESSER

NUR FÜR QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE

Das Pyrometer misst die Temperatur an einer Stelle des Ofens. Der vom Pyrometer gemessene Wert ist daher ein Richtwert. Für die Temperaturerfassung auf der Kochfeldoberfläche besuchen Sie www.AlfaForni.com. In der Rubrik Zubehör finden Sie das Laserthermometer, ein nützliches Hilfsmittel, das separat erhältlich ist.

ANZÜNDEN DES OFENS

NUR FÜR DIE HOLZBEFEUERTE VERSION

ACHTUNG: Beachten Sie die Anweisungen, bevor Sie den Ofen einschalten:
- Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten oder andere brennbare Stoffe, um den Ofen zu entzünden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich in der Nähe des Ofens keine brennbaren Materialien befinden und dass der Mindestsicherheitsabstand eingehalten wird.

ERSTE ZÜNDUNG

Bei der ersten Zündung ist es wichtig, die Temperatur des Ofens sorgfältig zu prüfen. Bei der ersten Zündung kann sich an den Seiten des Stahls Kondensation bilden, die auf die Verdunstung der in den feuerfesten Bodenplatten enthaltenen Feuchtigkeit zurückzuführen ist. Lassen Sie den Ofen beim ersten Anheizen allmählich aufheizen, damit die Kacheln die überschüssige Feuchtigkeit abgeben können. Die benötigte Zeit hängt von der Größe des Ofens und der Art des verwendeten Holzes ab.

1 - In der Mitte des Ofens oder leicht rechts davon einen kleinen Holzblock aus kleinen Holzscheiten errichten. Um die Entzündung zu optimieren, können Sie einige „Feuerstarter“-Strohhalme verwenden.

2 - Das Feuer anzünden. Um die Zündung zu optimieren, können Sie einen Elektro- oder Gaszünder verwenden.

3 - Nach dem Anzünden des Feuers und dem Erreichen einer kräftigen Flamme schließen Sie die Tür und lassen einige Zentimeter frei, um die Kammer zu belüften und die Verbrennung zu erleichtern. Dies hilft, das Feuer am Brennen zu halten und den Ofen schneller auf die gewünschte Temperatur zu bringen

4 - Fügen Sie nach und nach größere Holzscheite hinzu, um das Feuer intensiver zu machen. Je nach Größe des Ofens etwa 30-40 Minuten backen. Größere Öfen brauchen unter Umständen länger zum Aufheizen. Legen Sie nicht zu viel Holz auf einmal ein und stellen Sie die Tür wie in Abschnitt 3 beschrieben um, damit die Flamme im Ofen bleibt.

5 - Nachdem Sie einen Teil des Holzes verbrannt haben und ein heißes Bett aus Kohlen erhalten haben, bringen Sie diese mit Hilfe des ALFA-Kohlenschiebers auf die linke Seite des Ofens. Das Feuer sollte sich auf der gegenüberliegenden Seite des Thermometers befinden, damit die Kammertemperatur korrekt gemessen werden kann.

6 - Reinigen Sie das feuerfeste Kochfeld mit der ALFA-Bürste.

7 - Verwenden Sie ein Laserthermometer (nicht mitgeliefert), um zu prüfen dass die Temperatur des Kochfeldes wie gewünscht ist. Die optimale Temperatur liegt bei 370°- 430°C (700°- 800°F).

8 - Wenn die Temperatur der feuerfesten Platte korrekt ist, können Sie mit dem Backen Ihrer Pizzen beginnen! Backen Sie die Pizzen, ohne die Tür zu benutzen, aber öffnen Sie die Ofentür einen Spalt breit und lassen Sie immer einige Zentimeter Belüftung frei, etwa 5 cm.

LÖSCHEN DES FEUERS

- Um das Feuer zu löschen, schließen Sie die Ofentür und warten Sie, bis sich Asche bildet.
- Wenn das Feuer erloschen und der Ofen völlig kalt ist, kann die Asche entfernt und in einen feuerfesten Metallbehälter gebracht werden.

HOLZARTEN

- Verwenden Sie kleines und sehr trockenes Holz, insbesondere für die Zündung.
- Behandeltes, harzhaltiges Holz oder Holzreste sind absolut auszuschließen
- Bei nassem oder leicht feuchtem Holz kann es zu Knackgeräuschen kommen, die eine Folge des erhöhten Wasservolumens sind. Dadurch wird viel Rauch und weniger Hitze erzeugt.
- Der Edelstahlofen benötigt keine übermäßigen Mengen an Holz.

ZU IHRER SICHERHEIT

- Die Grenztemperatur von 450°/500°C (840°/932° F) darf nicht überschritten werden
- Lassen Sie den Ofen nicht unbeaufsichtigt, wenn die Flamme brennt
- Um die Temperatur aufrechtzuerhalten, reicht es aus, in regelmäßigen Abständen kleine Mengen Brennholz nachzuschieben. Die Verwendung einer zu großen Menge Brennholz kann zu einem gefährlichen Temperaturanstieg und zum Austritt von Flammen aus der Öffnung führen, wodurch Sach- und Personenschäden entstehen können.

EINSCHALTEN

NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE GAS

ACHTUNG: Bevor Sie den Ofen einschalten, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

- Es wird empfohlen, alle Gasanschlüsse zu überprüfen, bevor der Ofen in Betrieb genommen wird.
- Beugen Sie sich beim Anzünden des Gases nicht über den Ofen; halten Sie mit Gesicht und Körper einen Abstand von mindestens 50 cm zur Ofenöffnung ein.
- Beim Einschalten darf die Klappe nicht bedient werden
- Der Gasregler muss sich in der Nullstellung befinden

ERSTE ZÜNDUNG

Bei der ersten Zündung ist es wichtig, die Temperatur des Ofens sorgfältig zu prüfen. Bei der ersten Zündung kann sich an den Seiten des Stahls Kondensation bilden, die auf die Verdunstung der in den feuerfesten Bodenplatten enthaltenen Feuchtigkeit zurückzuführen ist. Lassen Sie den Ofen beim ersten Anheizen allmählich aufheizen, damit die Kacheln die überschüssige Feuchtigkeit abgeben können. Die benötigte Zeit hängt von der Größe des Ofens und der Art des verwendeten Holzes ab.

1. Um die Zündflamme zu zünden, drücken und drehen Sie den Drehknopf auf das Zündsymbol.

2. Halten Sie den Brennerknopf gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Zündungstaste, um die Zündflamme zu zünden. HINWEIS: Das Zünden der Zündflamme beim ersten Mal oder nach dem Abkühlen kann aufgrund von Luft in der Zuleitung einige Versuche erfordern.

3. Sobald die Zündflamme gezündet ist, sehen Sie eine kleine Flamme. Sie können dann den Zündknopf loslassen, aber Sie müssen den Brennerknopf einige Sekunden lang gedrückt halten. Dadurch wird sichergestellt, dass das Thermoelement heiß genug ist, um die Zündflamme weiter brennen zu lassen.

4. Lassen Sie den Brennerknopf los und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn auf das größte Symbol. Der Brenner des Ofens ist nun auf hoher Flamme und Sie können mit dem Vorheizen des Ofens beginnen.



ANDERE BEFEHLE

- Um die Flamme des Hauptbrenners zu löschen und nur den Zündbrenner brennen zu lassen, muss der Drehknopf auf die Sternposition gestellt werden
- Um den Hauptbrenner und die Zündflamme vollständig zu löschen, muss der Drehknopf in die Nullstellung gebracht werden
- Wenn die Flamme nicht zündet, lassen Sie den Drehknopf los, indem Sie ihn in die „Nullstellung“ zurückstellen, warten Sie etwa 3 Minuten und wiederholen Sie den Zündvorgang. Bei den ersten Zündungen kann es erforderlich sein, den Knopf einige Sekunden lang in der Zündposition (Abb. 1) gedrückt zu halten, damit das Gas durch die Rohre strömen kann.

ZU IHRER SICHERHEIT:

- Die Grenztemperatur von 450°/500°C (840°/932° F) darf nicht überschritten werden
- Lassen Sie den Ofen nicht unbeaufsichtigt, wenn die Flamme brennt
- Niemand zu lange mit voller Leistung arbeiten
- Auf keinen Fall darf versucht werden, die Gasleitung oder andere Anschlüsse zu lösen, wenn der Ofen in Betrieb ist
- Berühren Sie während des Betriebs nicht die Außenflächen und den Rauchrohr.

BATTERIEBETRIEBENER TASTER NUR FÜR MODELLE QUICK 2 PIZZE UND QUICK 4 PIZZE GAS

In der Zündtaste befindet sich eine AA-Batterie, die Sie wie folgt einsetzen können.

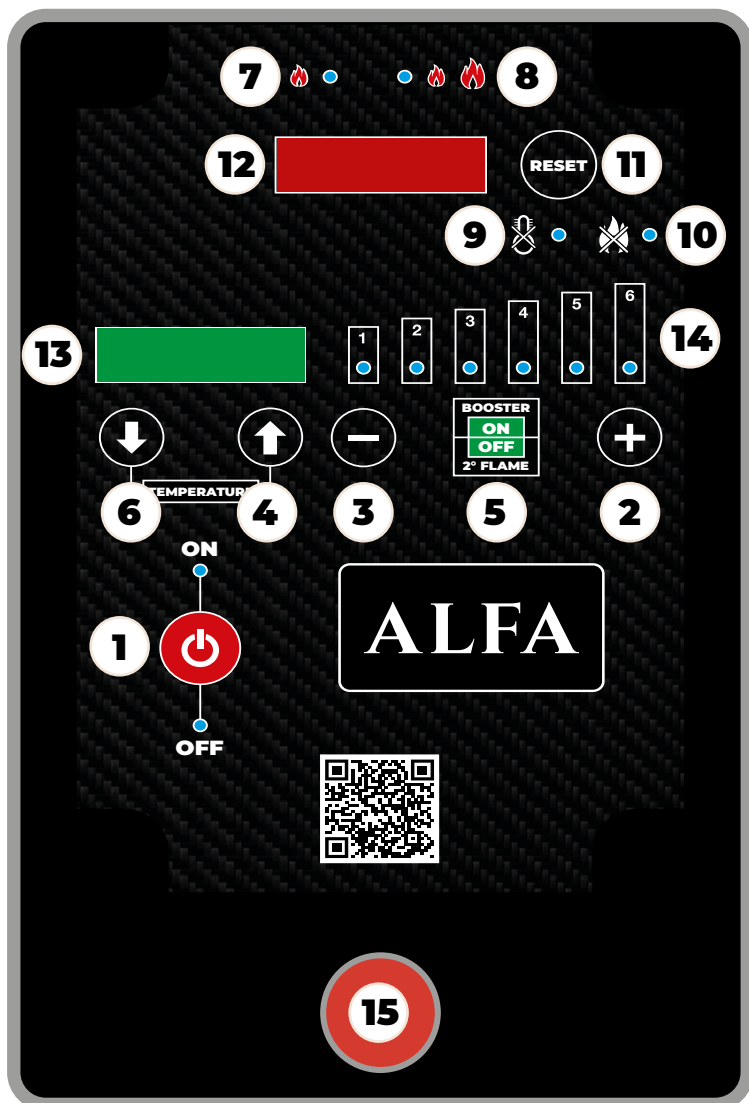
1. schrauben Sie den Kopf der Taste ab
2. setzen Sie die Batterie ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität
3. schrauben Sie den Kopf der Taste auf

Führen Sie den Vorgang bei ausgeschaltetem Ofen durch
Bei längerer Inaktivität entfernen Sie die Batterie


















EINSCHALTEN

NUR FÜR MODELLE QUICK 6 PIZZE GAS



LISTE DER STEUERGERÄTEFUNKTIONEN

NUR FÜR MODELLE QUICK 6 PIZZE GAS

1		Hauptschalter.
2		Taste zur Erhöhung der Leistung der zweiten Flamme F2.
3		Taste, um die Leistung der zweiten Flamme F2 zu verringern.
4		Taste, um die eingestellte Temperatur zu erhöhen.
5		Taste zum Aktivieren/Deaktivieren der Booster-Funktion. Taste zum manuellen Aus- und Einschalten der zweiten Flamme.
6		Taste, um die eingestellte Temperatur zu verringern.
7		LED zur Signalisierung des ersten Flammenbetriebs.
8		LED zur Signalisierung des zweiten Flammenbetriebs F2.
9		LED zur Signalisierung eines Fehlers des Temperaturfühlers.
10		LED zur Signalisierung der Brennersperre.
11		Taste, um den Brenner zurückzusetzen (entsperren).
12		Display (rot) mit Anzeige der von der Sonde erfassten internen T° und Fehlermeldungen.
13		Display (grün) mit Anzeige der eingestellten Feuerungstemperatur und Reglerinformationen
14		Leistungsanzeige der zweiten Flamme F2.
15		Hauptschalter.

MASSEINHEITEN ÄNDERN




GRAD CELSIUS / FAHRENHEIT

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Trennen Sie das Steuergerät vom Hauptschalter, der sich im Raum befindet.
2		Lösen Sie die 4 Schrauben, um das Drago Control Plus-Bedienfeld zu öffnen.
3		Auf der Rückseite des Bedienfelds befindet sich der Anschlusskasten.
4		Die Betätigung des Hebels Nr. 5 ändert die Einheit der Gradzahl: <ul style="list-style-type: none">• Mit dem Hebel in der oberen Position stellen Sie die Grad Fahrenheit (°F) ein.• Mit dem Hebel in der unteren Position stellen Sie die Grad Celsius (°C) ein
5		Ziehen Sie die Schrauben an, um die Abdeckung des Drago Control Plus-Bedienfelds zu befestigen.



ES IST ABSOLUT VERBOTEN, SICHERUNGEN MIT DRÄHTEN ODER ANDEREN ANSCHLÜSSEN ZU MANIPULIEREN.

ERSTE ZÜNDUNG

BRENNER VERRIEGELN/ENTRIEGELN

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie den roten Hauptschalter „MAIN SWITCH“.
-		Auf der grünen Anzeige erscheint „OFF“ und auf der roten Anzeige die Ofeninnentemperatur.
2		Drücken Sie die rote Taste, um den Brenner auf „ON“ zu schalten. Die grüne Anzeige zeigt die eingestellte Temperatur oder die Nulltemperatur an.



ES IST MÖGLICH, DASS DER BRENNER BEI DER ERSTEN ZÜNDUNG IN DIE VERRIEGELUNG GEHT. IM FALLE EINER VERSTOPFUNG IST DIE REIHENFOLGE WIE FOLGT

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Auf der grünen Anzeige erscheint ein ständiges „bLoc“. Hinweis: Der Brenner kann 1 Mal versuchen zu zünden, bevor „bLoc“ in der grünen Anzeige erscheint.
2		Daraufhin leuchtet die rote Brennerblock-LED auf.

BRENNERENTRIEGLUNG MIT RÜCKSTELLKNOPF

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Vergewissern Sie sich, dass die grüne Lampe der ON-OFF-Taste leuchtet.
2		Drücken Sie die Taste „RESET“. Warten Sie etwa 1 Minute, bis der Zyklus wieder beginnt.
3		Wenn das Problem weiterhin besteht, entlüften Sie die Gasleitung und wiederholen Sie den Entriegelungsvorgang. Wenn das Problem nicht behoben ist, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

BRENNERAUSLÖSUNG MIT „HAUPTSCHALTER“ MAIN SWITCH




SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie den roten Hauptschalter (auf der linken Seite), um die Versorgung zum Brenner zu unterbrechen.
2		Drücken Sie erneut den roten Hauptschalter (unter dem Steuergerät), um die Brennerversorgung wieder zu aktivieren. Der Brenner wird automatisch neu gestartet.
3		Wenn das Problem weiterhin besteht, entlüften Sie die Gasleitung und wiederholen Sie den Entriegelungsvorgang. Wenn das Problem nicht behoben ist, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

TEMPERATUR- UND FLAMMENREGELUNG

DIE MAXIMAL EINSTELLBARE TEMPERATUR BETRÄGT 450 °C

ACHTUNG!

DIE EINGESTELLTE GARTEMPERATUR F2 MIT DER BETRIEBSTEMPERATUR DES OFENS ÜBEREINSTIMMT.

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie die Temperaturerhöhungstaste, bis die einzustellende Temperatur auf der grünen Anzeige erscheint. Hinweis: Es ist kaum notwendig, 360°C als Solltemperatur zu überschreiten.
2		Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, lassen Sie die Pfeiltaste los. Der Drago Control Plus speichert die eingestellte Temperatur, die auf dem grünen Display blinkt
3		Die grüne Anzeige hört auf zu blinken und die LED für den Betrieb der zweiten Flamme leuchtet auf, wodurch die zweite Flamme gezündet wird.

GASREGULIERUNG 1. FLAMME (F1)

Die Flamme F1 leuchtet immer, wenn der Brenner in Betrieb ist, und hat nur zwei Funktionen:

- Die Pizzen in einem bereits auf Temperatur gebrachten Ofen backen,
- Beleuchtung im Inneren des Garraums.

Die Flamme F1 sollte den Ofen NICHT aufheizen, sie ist eine „Beibehaltungsflamme“. Der Ofen, der nur mit F1 betrieben wird, darf die Temperatur nicht erhöhen, sondern muss allmählich um 7°C abfallen und dann wieder auf F2 schalten, wenn er in Betrieb ist, oder auf der Temperatur bleiben, wenn er leer ist.

Die Flamme sollte weich, leise, an der Basis blau und an der Spitze gelb sein: Sie werden versuchen, eine möglichst gelbe und helle Flamme zu bekommen, aber hören Sie auf, bevor sie die Kuppel rußt.

Die F1-Flamme sollte nur gelöscht werden, wenn:

- der Bediener des Ofens den Brenner mit der roten Taste „ON/OFF“ ausschaltet;
- der Ofen den Grenzwert T° überschreitet (werkseitig auf 450°C eingestellt).
- Sicherheitsthermostat auslöst, Luftunterdruck „ungeeignete Umgebung“.



Die Kriterien der F1-Flammenregelung sind:

- T°-Anstieg (zu vermeiden); Gasregulierschraube durch Verringern des Gasflusses einstellen;
- Menge des erzeugten Lichts;
- Ruß (zu vermeiden).

GASREGULIERUNG 1. FLAMME (F1)

Die 2. Flamme F2 kann im manuellen Betrieb mit den Tasten + und - auf dem Bedienfeld in 6 Leistungsstufen eingestellt werden.

Diese Einstellung hat die Funktion, die Leistung der 2. Flamme beim Backen des Produkts zu verringern, damit es nicht oben anbrennt.

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie während des Aufheizens des Backofens die Taste „+“, bis die Position „6“ auf der Anzeige erscheint, damit die Arbeitstemperatur schnell erreicht wird.
2		Sobald die Arbeitstemperatur erreicht ist, wird die hohe Flamme ausgeschaltet, der Ofen senkt die Temperatur (7°C) und schaltet dann die hohe Flamme wieder ein. Stellen Sie, falls erforderlich, die Leistung der hohen Flamme mit den Tasten „+“ und „-“ entsprechend den Arbeitsanforderungen ein. Die automatische Abschaltung der zweiten Flamme nach Erreichen der eingestellten Temperatur bleibt aktiv, aber wenn die Temperatur wieder erreicht ist, startet die zweite Flamme wieder mit der zuvor eingestellten Temperatur





BOOSTER-FUNKTION

Die Funktion „Booster“ aktiviert den Betrieb der zweiten Flamme F2 in dem Moment, in dem der Ofen die eingestellte Temperatur erreicht hat und dann ausgeschaltet wird.

Nach Ablauf der in der Booster-Funktion programmierten Zeit beginnt die 2. Flamme F2 automatisch wieder zu arbeiten.

Die Booster-Funktion kann erst aktiviert werden, wenn der Ofen die eingestellte Temperatur erreicht hat und die zweite Flamme F2 ausgeschaltet ist.

Zu diesem Zeitpunkt startet die 2. Flamme F2 erst wieder, wenn die Ofentemperatur um 7°C gesunken ist; in diesem 7°C-Bereich kann die Booster-Funktion aktiviert werden. Um die Dauer der Booster-Funktion zu programmieren, gehen Sie wie folgt vor:

SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie die Taste „Booster“.
2		Die grüne Anzeige zeigt die programmierbare Zeit für die Booster-Funktion an.
3		Drücken Sie die angezeigten Tasten, um die Dauer der „Booster“-Funktion zu verlängern oder zu verkürzen, und zwar mehrmals um jeweils 30 Sekunden.
3A		Sobald die Funktion aktiviert ist, können Sie die Leistung des Flamme F2 mit den Tasten „+“ und „-“ entsprechend Ihren Bedürfnissen von 1 bis 6 einstellen.
4		Die einmal eingestellte Flammenleistung bleibt auch für spätere Zeiten gespeichert. Schalten Sie ggf. die Booster-Funktion aus, indem Sie die Taste „Booster“ einige Sekunden lang gedrückt halten.









BRENNERBETRIEB MIT BESCHÄDIGTER SONDE NOTFALLVERFAHREN

WICHTIG!







Das Notverfahren darf nur so lange aktiv bleiben, bis der Temperaturfühler ausgetauscht wurde; danach muss der normale Brennerbetrieb wieder aufgenommen werden.

Im Notfall kann der Temperaturfühler, wenn er beschädigt oder nicht funktionsfähig ist, die Temperatur im Inneren des Backofens nicht erfassen.



Um den Brenner mit einer beschädigten Sonde zu betreiben, gehen Sie wie folgt vor:

NOTFALLVERFAHREN		
SCHRITT	BILDER	AKTION
1		Drücken Sie die rote „ON/OFF“-Taste, um den Brenner auf „ON“ zu stellen (die grüne „ON“-LED leuchtet).
2		Drücken und HALTEN Sie die Taste „Booster“ gedrückt.
3		Drücken Sie die „Pfeil-nach-unten“-Taste EINMAL (während Sie die Booster-Taste gedrückt halten).
4		Drücken Sie die Taste „-“ EINMAL. (während Sie die „Booster“-Taste gedrückt halten).
5		Drücken Sie die „Pfeil-nach-oben“-Taste EINMAL. (während Sie die „Booster“-Taste gedrückt halten).
6		Drücken Sie die Taste „+“ EINMAL. (während Sie die „Booster“-Taste gedrückt halten).
-		In der roten Anzeige erscheint „SOS“.
7		Lassen Sie die Taste „Booster“ los.






ZÜNDUNG DES BRENNERS (AKTIVES NOTVERFAHREN)

SCHRITT	BILDER	AKTION
8		Drücken Sie die Taste „+“ EINMAL.
9		Die kleine Flamme (innerhalb von 5/10 Sekunden) und die entsprechende LED leuchten auf.
10		Drücken Sie die Taste „Booster“.
11		Die hohe Flamme und die zugehörige LED leuchten auf.
12		Bringen Sie den Ofen auf die gewünschte Temperatur.
10		Drücken Sie die Taste „Booster“, um die hohe Flamme zu löschen.
11		In der roten Anzeige erscheint „SOS“.

AUSSCHALTEN DES BRENNERS (AKTIVES NOTVERFAHREN)

12		Drücken Sie die Taste „+“ EINMAL, um den Brenner auszuschalten.
-		ACHTUNG! SCHALTEN SIE DEN BRENNER NICHT MIT DEM ROTEN HAUPTSCHALTER (auf der linken Seite) AUS, ANDERNFALLS MUSS DER GESAMTE NOTFALLVORGANG WIEDERHOLT WERDEN.

FEHLERMELDUNGEN

COMMUNICATION	IMAGE
BLOC: Brennersperre	 A green rectangular box with a white border containing the text "bLoc" in white.
AL01: Sondenausfall	 A green rectangular box with a white border containing the text "AL01" in white.
CC01: Ausfall des Drago-Bedienfeldes Plus / modulierendes Ventil am Brenner	 A green rectangular box with a white border containing the text "CC01" in white.
Err1: Stecker des Drago-Bedienfeldes Control Plus ist nicht richtig angeschlossen	 A green rectangular box with a white border containing the text "Err1" in white.
---- (4 LINIEN): Sondenausfall	 A red rectangular box with a white border containing four white dashes "----".

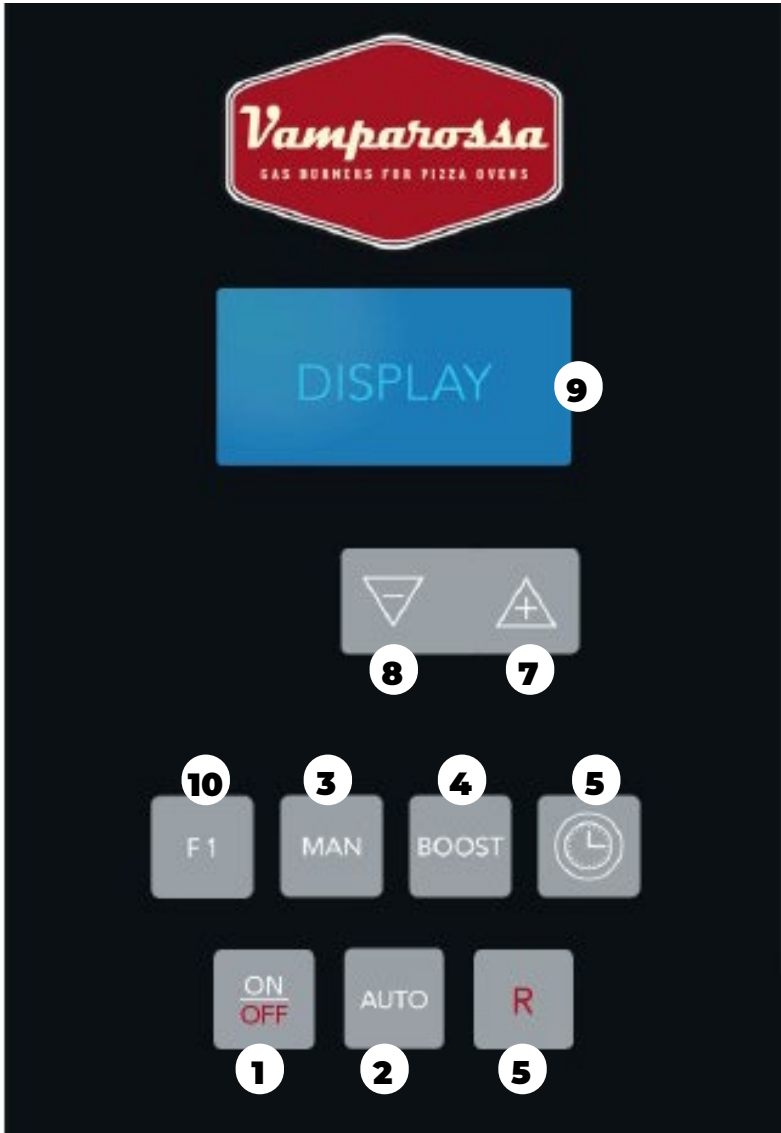


IGNITION

ONLY FOR QUICK 6 PIZZE GAS OVENS



INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY















CONTROL UNIT FUNCTIONS LIST

ONLY FOR QUICK 6 PIZZE GAS



INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY

1		Burner ignition
2		Using the burner in auto mode with T° threshold control
3		Manual flame control function
4		Timed maximum boost power
5		Burner block reset
6		Programmed auto start activation
7		Increase display value
8		Decrease display value
9		Faulty temperature probe signal LED.
10		Advanced program access





CHANGE OF MEASUREMENT

CELSIUS / FAHRENHEIT

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY







STEP	PICTURE	ACTION
1		Press F1 for 5 seconds. Then release the button
2		Press again F1 and will be showed 00000 Press arrow + till compose 271
3		Now you are in the menù
4		Select scale by using the arrow. Than press F1 to change the value from Celsius to fahrenheit.
5		Press the ON/OFF button to escape





BURNER IGNITION AND USE IN AUTOMATIC MODE

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY

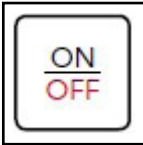

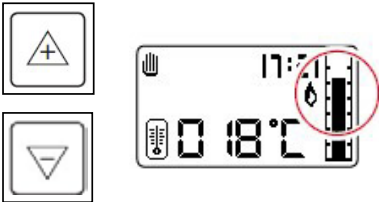

STEP	PICTURE	ACTION
1		Press the ON/OFF button to ignite the burner.
2		Press the AUTO button and wait for the flame to ignite.
3		Adjust the oven operating temperature using the buttons (+/-).
4		The oven temperature is that set on screen.



BURNER IGNITION MANUAL MODE

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY






STEP	PICTURE	ACTION
1		Press the ON/OFF button to ignite the burner.
2		Press MAN button and wait for the flame to ignite
3		Adjust the oven temperature using the button +/-
4		The oven temperature is that set on the screen. Wait until the temperature shown reaches the one set.



BOOST FUNCTION

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY



STEP	PICTURE	ACTION
1		Press the BOOST button to activate it
2		The BOOST button activates maximum burner power with relative signal "Boost" on the display.
3		Press buttons (+/-) to set the duration of the BOOST function.



TURN OFF THE BURNER

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY



STEP	PICTURE	ACTION
1		Press the ON/OFF button and wait for the burner to turn off, confirmed by the relative icon on display.
2		

PROGRAMMED AUTO START

THE MAXIMUM SETTABLE TEMPERATURE IS 450 °C

STEP	PICTURE	ACTION
1		With the burner off, set the current time using the buttons (+/-) checking the correct setting on display.
2		When the button with the clock symbol is pressed, the relative icon is displayed.
3		The buttons (+/-) can be used to set the wait time before starting up the burner.



TEMPERATURE SENSOR REPLACEMENT

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY

Pay special attention during sensor replacement, ensuring that the burner is turned off and that the oven temperature is below 40°C.

1. Remove any insulation close to the sensor
2. Extract the thermostat bulb in the oven dome
3. Disassemble the bulb from the valve
4. Insert the new bulb in the oven dome
5. Fit the new bulb in the operator panel
6. Restore any removed insulation

If the ignition and control devices are difficult to handle, contact the manufacturer immediately for appropriate maintenance. Check the equipment at least once a year. For this procedure the manufacturer recommends stipulating a services contract. Check that all flame orifices are clean at all times.

All maintenance and repair operations must be performed by authorised and qualified personnel.








ALARMS

INSTRUCTIONS FOR NORTH AMERICA ONLY



PICTURE	ACTION
	The burner has been blocked: press button R to release and WAIT 5 sec. AND KEEP BUTTON PRESSED FOR AT LEAST 5 sec.
	Temperature sensor short circuit: REPLACE SENSOR
	Sensor disconnected: CHECK THAT the connector plug has not been detached.

CAUTION on activation of alarm 1 and 2 the burner switches automatically to MANUAL mode

BURNER TROUBLESHOOTING

If the control panel does not turn on:

- Check that the fuse on the filter switch, has not blown.
- Check that the fuse inside the operator panel has not blown

If the burner blocks:

- Check that the burner outlet is not blocked
- Check that gas is delivered correctly.
- Check that there are no air draughts that could impair burner efficiency
- Check that the air flow adjuster nuts are not completely closed.
- Check that the valve is in the vertical position.
- Check efficiency of the flue draught.

If the burner does not ignite:

- Check that the flue gas sensor has not tripped, due to malfunction of the flue.
- Some dirt (soot, flour, pizza dough, etc.) may have fallen around the ignition or flame detection devices. To clean, proceed as follows:

1. Close the gas valve.
2. Loosen the bolts under the burner securing the burner to the base.
3. Gently pull the burner downwards (taking care not to bend or break the ignition and flame detection devices) and remove from the hole.
4. Remove any dirt from the burner (the use of compressed air is recommended)
5. Check that the distance of the electrodes from the burner manifolds is correct
6. Refit the burner in its position and secure in place. **If problems persist, contact the assistance centre.**

If the flame is too low:

- Ensure that the burner is configured for the correct type of fuel supply.
- Natural gas supply - nozzles and primary air for natural gas.
- LPG supply - nozzles and primary air for LPG.

If the flame is too yellow:

- Check that the primary air setting is correct according to the type of fuel and configuration of the burner.
- If necessary, slightly increase distance H where only the tip of the flame is yellow.

If the flame is too blue:

- Check that the primary air setting is correct according to the type of fuel and configuration of the burner.
- If necessary, slightly increase distance H where only the tip of the flame is yellow.



WARTUNG und REINIGUNG

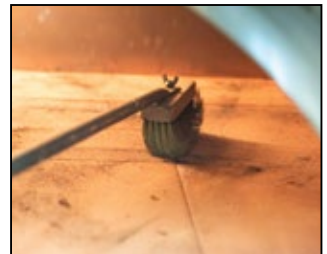
CALENDRIER DE MAINTENANCE		
	REINIGUNG	ZEITINTERVALL
1	Brennkammer	Vor und nach jedem Gebrauch
2	Kochfeld	Vor und nach jedem Gebrauch
3	Ofen außen	Wöchentlich
4	Reinigung von rostfreiem Stahl	Wöchentlich
5	Schutz von rostfreiem Stahl	Monatlich
6	Brenner	Monatlich
7	Ofendüsen	Jährlich
8	Schutz vor Oxidation	Zweijährlich

1. Die Brennkammer reinigen.

Pyrolyse bei 500°C (932°F). Alfa-Öfen reinigen sich selbst durch Pyrolyse (Pyro-Fire Lysis-Separation). Dabei handelt es sich um ein Verfahren, bei dem organische Materialien durch Verkohlung in flüchtige Verbindungen bei sehr großer Hitze zersetzt werden. Um die Pyrolyse zu aktivieren, wird eine Temperatur von 500°C (932°F) empfohlen.



2. Das Kochfeld reinigen. Warten Sie nach Abschluss der Pyrolyse, bis der Ofen abgekühlt ist, um die Rückstände auf dem Ofenboden mit der Bürste zu entfernen, und wischen Sie den Ofenboden nach jedem Gebrauch vorsichtig mit einem feuchten Tuch ab.



3. Die Außenseite des Ofens reinigen. Wie alle pulverbeschichteten Produkte sind auch diese Öfen für alle Arten von Witterungseinflüssen, einschließlich Salzsprühnebel, ausgelegt, sofern eine rechtzeitige und effektive Wartung gewährleistet ist. Verwenden Sie zur Reinigung von Edelstahl ein weiches Tuch, das Sie mit einer Seifenlösung oder alternativ mit Backpulver und Spülmittel tränken. Wischen Sie vorsichtig ab, wenn der Ofen ganz kalt ist.

WICHTIG: Überprüfen Sie immer die Zertifizierung des von Ihnen verwendeten Produkts und dass die Komponenten den Angaben entsprechen.

ACHTUNG: Stähle, die hohen Temperaturen und direkter Flamme ausgesetzt sind, neigen dazu, sich an der Oberfläche zu verfärben. Dies ist eine dem Material innewohnende Eigenschaft.



4. Reinigen Sie Teile aus rostfreiem Stahl

Die Öfen von Alfa Forni sind außen aus Edelstahl 304 und innen aus Edelstahl 253 gefertigt. Zur Reinigung dieser Teile empfehlen wir einen Edelstahlreiniger. Es wird auch empfohlen, die Warnhinweise und Gebrauchsanweisungen auf der Verpackung des Reinigungsmittels sorgfältig zu lesen. Verwenden Sie keine säurehaltigen Reinigungsmittel. Nach der Reinigung des Ofens gut ausspülen.



5. Edelstahl schützen. Zum besseren Schutz von Edelstahlteilen empfehlen wir die Verwendung von Vaselineöl. Bei der Aufstellung in Meeresnähe wird zur Vermeidung von Korrosion und Ablagerungen empfohlen, den Ofen häufig mit Süßwasser zu reinigen.



6. Der Gasbrenner muss durch regelmäßiges Absaugen von Kochrückständen gereinigt werden. Achten Sie bei der Reinigung von Ventilen und Brennern darauf, den Brenner nicht zu beschädigen und die Brennerlöcher nicht zu vergrößern.

7. Die Düsen mindestens einmal im Jahr reinigen, um zu verhindern, dass sie verstopfen und den Gasfluss behindern (einen Fachmann zu Rate ziehen)

8. Schutz vor Oxidation. Nichtrostender Stahl ist oxidationsbeständig, doch können gelegentlich (Feuchtigkeit, Salzgehalt usw.) Rostflecken auf der Oberfläche auftreten. Verwenden Sie in diesem Fall ein Rostentfernungsmittel, um den Ofen wieder in einen neuen Zustand zu versetzen.



WARTUNG und REINIGUNG

NUR FÜR HOLZBEFEUERTE MODELLE

- Für eine ordnungsgemäße Wartung des Ofens vergewissern Sie sich vor dem Zünden des Ofens, dass der Rauchabzug frei von jeglichen Gegenständen ist und dass die Asche der vorherigen Befeuerng entfernt wurde.
- Wenn das Feuer erloschen und der Ofen kalt ist, sammeln Sie die Asche des vorherigen Backvorgangs mit einer Drahtbürste und einer Kehrschaufel auf.
- Der Ofen kann das ganze Jahr über verwendet werden; in den Wintermonaten sollte der Ofen mit einem mäßigen Feuer angezündet werden, um Wärmeschocks aufgrund von Feuchtigkeit zu vermeiden
- Wenn Holz langsam verbrennt, entstehen organische Dämpfe, die sich mit Feuchtigkeit zu Kreosot verbinden. Kreosotdämpfe kondensieren im Rauchabzug und sammeln sich an der Innenfläche des Schornsteins. Der Rauchabzug des Ofens muss mindestens zweimal im Jahr überprüft werden, um den Grad der Kreosotablagerung festzustellen. Wenn sich Kreosot angesammelt hat, sollte es entfernt werden, um die Brandgefahr zu verringern.
- Jedes Jahr den Rauchabzug ausbauen und reinigen; Tiere und/oder Asche können sich dort festsetzen und den reibungslosen Rauchabzug behindern.

STÖRUNGSBEHEBUNG

NUR FÜR HOLZBEFEUERTE MODELLE

DER OFEN ERZEUGT RAUCH	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie das Holz auf übermäßige Feuchtigkeit und unverbrannte Glut.- Stellen Sie sicher, dass ein Feuer mit einer offenen, allmählichen, aber konstanten Flamme entzündet wird, um eine unvollständige Verbrennung zu vermeiden.- Bei Innenaufstellung ist zu prüfen, ob der Schornstein verstopft und das Rohr verengt ist (Winkel größer als 45°) und ob die Lufteinlässe im Raum funktionieren. Es ist ratsam, die Klappe zuzuziehen.
DER OFEN HEIZT NICHT AUF	<ul style="list-style-type: none">- Vergewissern Sie sich, dass das Feuer auf einer Seite des Ofens gemacht wird, nicht in der Nähe der Öffnung.- 20 Minuten lang auf großer Flamme brennen.- Stapeln Sie kein Holz auf die Glut.- Holz nach und nach in das Feuer geben
DER OFEN KÜHLT SCHNELL AB	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, dass keine Feuchtigkeit oder Wasser in den Ofen gelangt- Möglicherweise erstmalige Zündung oder Zündung nach langer Inaktivität.- Vermeiden Sie ein plötzliches, schnelles Feuer, das den Ofen nicht gründlich aufheizen würde.
FLAMMEN KOMMEN AUS DER ÖFFNUNG ODER DEM SCHORNSTEIN	<ul style="list-style-type: none">- Vermeiden Sie ein Überbrennen und dämpfen Sie die austretende Flamme sofort, indem Sie die Tür auf die Öffnung des Ofens legen und nur einen Spalt von 2 bis 3 cm offen lassen.
DER OFEN BACKT NICHT	<ul style="list-style-type: none">- Vergewissern Sie sich, dass der Ofen die richtige Temperatur hat.- Vergewissern Sie sich, dass der Ofen die gewählte Temperatur für die Dauer des Backvorgangs beibehält; verwenden Sie die Tür als Leistungsregler: Öffnen und schließen Sie sie, um zu bestimmen, ob die Temperatur steigt oder fällt.

STÖRUNGSBEHEBUNG

NUR FÜR GASBEFEUERTE MODELLE

DER OFEN KÜHLT SCHNELL AB	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, dass keine Feuchtigkeit oder Wasser in den Ofen gelangt- Möglicherweise erstmalige Zündung oder Zündung nach langer Inaktivität.- Vermeiden Sie ein plötzliches, schnelles Feuer, das den Ofen nicht gründlich aufheizen würde.- Prüfen Sie, ob der Brenner betriebsbereit ist, und schließen Sie dann die Klappe.
DER OFEN BACKT NICHT	<ul style="list-style-type: none">- Vergewissern Sie sich, dass der Ofen die richtige Temperatur hat.- Etwa 10 Minuten lang auf hoher Flamme brennen- Vergewissern Sie sich, dass der Ofen die gewählte Temperatur für die Dauer des Backvorgangs beibehält; verwenden Sie die Klappe als Leistungsregler zusätzlich zum Flammenregler: Öffnen und schließen Sie sie, um den Temperaturanstieg oder -abfall zu bestimmen.
DIE DÜSEN VERSTOPFEN	<ul style="list-style-type: none">- Wenden Sie sich an einen erfahrenen Wartungstechniker
DIE FLAMME ZÜNDET NICHT	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob das Thermoelement intakt und funktionsfähig ist.- Vergewissern Sie sich, dass das Thermoelement in der Nähe der Zündflamme angebracht ist.- Prüfen Sie den korrekten Gasdruck.- Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Druckregler eingebaut haben.

Kontaktieren Sie uns direkt für eine kompetente Beratung unter www.alfaforni.com.

Alfa übernimmt keine Haftung für Adern, Risse oder Sprünge im Kochfeld, da dies eine inhärente Eigenschaft des Materials ist.

Für Kontakt und Unterstützung wenden Sie sich bitte an den Kundendienst unter info@alfaforni.com oder unter der gebührenfreien Nummer 800.77.77.30. oder +39 0775.7821

Länder	Druck
Albania	30 mbar
Andorra	30 mbar
Armenia	30 mbar
Austria	50 mbar
Azerbaijan	30 mbar
Belgium	30 mbar
Belarus	30 mbar
Bosnia and Herz.	30 mbar
Bulgaria	30 mbar
Cyprus	30 mbar
Vatican City	30 mbar
Croatia	30 mbar
Denmark	30 mbar
Estonia	30 mbar
Finland	30 mbar
France	30 mbar
Georgia	30 mbar
Germany	50 mbar
Greece	30 mbar
Ireland	30 mbar
Iceland	30 mbar
Italy	30 mbar
Kazakhstan	30 mbar
Latvia	30 mbar
Liechtenstein	50 mbar
Lithuania	37 mbar
Luxembourg	30 mbar
Macedonia	30 mbar
Malta	30 mbar
Moldova	30 mbar
Monaco	30 mbar

Länder	Druck
Montenegro	30 mbar
Norway	30 mbar
Netherlands	30 mbar
Poland	37 mbar
Portugal	30 mbar
UK	37 mbar
Czech Rep.	30 mbar
Romania	30 mbar
Russia	30 mbar
Serbia	30 mbar
Slovakia	30 mbar
Slovenia	30 mbar
Spain	30 mbar
Sweden	30-37-50 mbar
Switzerland	50 Mbar
Turkey	30-37 mbar
Ukraine	30 mbar
Hungary	30 mbar
USA	27,5 mbar
Canada	27,5 mbar
South Africa	28 mbar
Australia	27,5 mbar
New zealand	27,5 mbar
Israel	30 mbar
Mexico	30 mbar
Brazil	28 mbar
Costa Rica	30 mbar
Venezuela	30 mbar
Peru	30 mbar
Singapore	30 mbar

GARANTIE



Für die professionellen Öfen von ALFA gilt eine 12-monatige gesetzliche Garantie gegen Konformitätsmängel auf Kosten des Händlers: Eine gute Wartung und ein sachgemäßer Gebrauch des Produkts können zu seiner längeren Lebensdauer beitragen.

Die Frist für die Meldung von Mängeln beträgt 8 Tage ab deren Feststellung. Für die Regelung der gesetzlichen Garantie wird auf die einzelnen nationalen Referenzbestimmungen verwiesen.

SIE WERDEN GEBETEN, DEN KAUFBELEG ODER DIE RECHNUNG AUFZUBEWAHREN UND DEM HÄNDLER VORZULEGEN. WIR EMPFEHLEN IHNEN, DIE SERIENNUMMER AUF DEM TYPENSCHILD AUF DER RÜCKSEITE DES PRODUKTS ZU NOTIEREN.

Für eventuelle Garantieansprüche wenden Sie sich bitte ausschließlich an Ihren Händler. Im Rahmen der Garantie behebt ALFA Mängel und Fehlfunktionen, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. ALFA kann von Fall zu Fall entscheiden, ob das Produkt repariert, ersetzt oder defekte Teile ausgetauscht werden, vorbehaltlich der Handelsvereinbarungen und nationalen Referenzbestimmungen.

Wir empfehlen die ausschließliche Verwendung von Ersatzteilen der Marke ALFA

Bedingungen für den Ausschluss der Garantie:

Schäden, die durch den Spediteur verursacht wurden, wenn diese nicht sofort auf dem Transportdokument vermerkt werden, indem das Produkt bei Erhalt mit dem Vermerk „Annahme unter Vorbehalt“ versehen wird und der Verkäufer unverzüglich zur weiteren Klärung kontaktiert wird;

Wenn der Ofen nicht wie in dieser Anleitung beschrieben verwendet und installiert wird. Insbesondere wenn der Ofen zum Zeitpunkt der Installation versenkt werden muss, befolgen Sie bitte die korrekten Verfahren, die in diesem Handbuch beschrieben sind, da sonst die Garantie verfällt;

Wenn der Ofen in irgendeiner Weise absichtlich oder unabsichtlich manipuliert oder verändert wurde und sich nicht mehr in dem Zustand befindet, den er bei der Lieferung des Produkts hatte;

Im Falle einer Beschädigung des Produkts aufgrund einer Verstopfung aller Rauchabzugsöffnungen;

Nichtbeachtung der Anweisungen zur ordnungsgemäßen Wartung und Reinigung des Produkts, wie in der Bedienungsanleitung angegeben;

Beschädigung des Brenners durch Kochrückstände oder Beschädigung, wenn nicht der einzige empfohlene Brennstoff verwendet wurde, z. B. keine flüssige Grillkohle, Chemikalien oder andere Brennstoffe verwenden;

Für den Fall, dass Komponenten verwendet werden, die nicht von Alfa hergestellt oder empfohlen wurden;

Wenn der Schaden auf die Verwendung von Chemikalien innerhalb oder außerhalb des Ofens zurückzuführen ist;

Schäden durch Überschreiten der vom mitgelieferten Pyrometer angezeigten Temperatur von über 500°C (932° F) aufgrund unsachgemäßer Verwendung von Holzbrennstoff;

Wenn das Etikett auf der Rückseite des Produkts entfernt, verändert oder gelöscht wurde;

Bei normaler Abnutzung des Produkts aufgrund der Verwendung durch den Fachmann;

Mögliche Oxidation des Stahls aufgrund der Exposition gegenüber salzhaltiger Umgebung oder in Meeresnähe. Alfa weist darauf hin, dass eine mögliche Oxidation nicht auf Qualitätsmängel des Produkts zurückzuführen ist, sondern auf die chemisch-physikalischen Eigenschaften der Stähle bei längerer Exposition in salzhaltiger Umgebung;

Mögliche Beschädigung der Farbe durch längeren Kontakt mit Flammen;

Kleine Oberflächenfehler auf lackierten oder ästhetischen Teilen, die den normalen Gebrauch des Produkts nicht beeinträchtigen;

Mit dem Produkt mitgelieferte Zubehörteile, wie z. B. die Klappe;

Bodenplatten und Unterbodenisolierung sind nicht von der Garantie abgedeckt, die Alfa-Öfen werden jedoch mit einem Ersatzbodenplatte geliefert;

Bei netzbetriebenen Produkten sind Glühbirnen und Schäden aufgrund von Überspannung oder unzureichender Leistung und/oder Spannung von der Garantie ausgeschlossen;

Die Kosten für die zur Durchführung der Garantiearbeiten erforderliche Arbeit.

